



aktiv

Offizielles Vereinsmagazin von Hannover 96 • Ausgabe 2/2016

Badminton • Dart
Fit & Kids • Floorball
Fußball • Leichtathletik
Schach • Sportkegeln
Tennis • Tischfußball
Tischtennis • Tradition
Triathlon



Mitgliederversammlung

Neuer Aufsichtsrat gewählt

Veranstaltungen

Exklusive Highlights

Fußball-Nachwuchs

DFB-Pokal & neues NLZ

Haushoch gewinnen.

Unsere Strategie beim Verkauf ihrer Immobilie und Programm für unsere Roten zum schnellen Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga.



**Hier erfahren Sie mehr:
Tel. 05 11/35 39 60 55**

Wir sind Ihr kompetentes Team für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie. Mehr Infos? Sprechen Sie uns an.

LBS Immobiliencenter Hannover
Georgsplatz 1 (Aegi) · 30159 Hannover
Ansprechpartner: Andreas Bank
andreas.bank@lbs-nord.de

www.lbsi-nordwest.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Jahreshauptversammlung 2016

120 Jahre Hannover 96

Liebe 96er,

das erste Halbjahr des Jahres 2016 liegt bereits hinter uns. Mit dem Abstieg unseres Bundesliga-Teams gehen wir nach 14 Jahren wieder in die 2. Fußball Bundesliga. Der konsequent eingeleitete Umbruch mit Daniel Stendel gibt uns allen ein hoffnungsvolles Zeichen auf den sofortigen Wiederaufstieg und eine spannende neue Saison. Allen Mitgliedern möchte ich meinen höchsten Respekt und Dank für ihre Treue und Liebe zu 96 ausdrücken.

Mehr Aufsehen als gewöhnlich erregte unsere Mitgliederversammlung Ende April. Die Wahl des Aufsichtsrates zeigte ein besonderes Interesse unserer Mitglieder an einem starken e.V. und seiner Gremien. In den Aufsichtsrat wurden drei bestehende und zwei neue Mitglieder gewählt. An dieser Stelle möchten wir unseren großen Dank an Martin Biskowitz und Ruben Kiaman für ihre lange, engagierte

ehrenamtliche Arbeit für unseren Verein aussprechen. Mit Ralf Nestler und Sebastian Kramer im neuen Aufsichtsrat freuen wir uns auf neue Impulse und eine Stärkung unseres gemeinsamen Hauses „96“ in einer wichtigen Zeit.

Sensationell: Im Mai feierte unsere U19 für unseren Fußball-Nachwuchs mit dem Gewinn des DFB-Pokals einen historischen Erfolg. Dies bietet eine gute Gelegenheit, einen Blick auf die Baustelle des NLZ zu richten und mit den Verantwortlichen die dortige Zukunft zu beleuchten.

Für Mitglieder bietet unser Verein seit dem letzten Jahr exklusive Veranstaltungen an. Ich freue mich nicht nur über die attraktiven Archivabende, die unsere Vereinsgeschichte eindrucksvoll und emotional darstellen, sondern auch über die wachsenden sportlichen und geselligen Veranstaltungen für alle Altersgruppen. Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe.

In der Leichtathletik schlos-



sen sich mit Eike Onnen und Alexander Gladitz Ende des letzten Jahres zwei Top-Leichtathleten unserem Verein an. Mit ersten sehenswerten Erfolgen: Eike Onnen schaffte die Olympianorm und Alexander Gladitz qualifizierte sich mit persönlichen Bestleistungen für die EM.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen sonnigen und entspannten Sommer und uns allen einen unterhaltsamen und insgesamt erfolgreichen Saisonstart in der Bundesliga.

Ihr

Jörg Voltmer ★★☆☆

1 JAHR NIEDERSACHSENS GRÖSSTE GARTENMÖBEL-SCHAU

GRÖSSTER GARTEN- GEBURTSTAG!

11
10%

AUF LAGERNDE
GARTENMÖBEL VON



KLAPPSSEL WAVE 03, Alu-Gestell silber mit
Kettalux-Plus-Belattung eisengrau, Rückenlehne
mehrfach verstellbar

015220173.00

JE **69,-** ^{129,-}

AKTIONSPREIS

möbel
wallach
... das mag ich!

**NIEDERSACHSENS GROSSES
EINRICHTUNGSHAUS**

Wallach Möbelhaus GmbH & Co. KG
www.moebel-wallach.de
Tel. 05141 99 40 • Fax 99 44 99

Mo bis Sa 10 - 20 Uhr
Warenausgabe ab 8 Uhr
Restaurant ab 9 Uhr

29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3

	EDDIs Rudel	Tischtennis	
29	Abenteuer der letzten Wochen	I. Herren wird Deutscher Pokalmeister	62
30	EDDIs Rudel Termine	Erfolgsrezept mit Taktik	63
	Badminton	Tradition	
37	Sommerpause	Vielfältige Veranstaltungen	67
	Dart	96er zu Gast in Halle	69
38	17. Bezirksmeisterschaft	Triathlon	
39	Jugend auf dem Vormarsch	Jörg Gondermann berichtet	71
	Fit & Kids	96 befragt Triathleten	73
41	Inliner für Kinder & Erwachsene	Archiv	
43	96 jetzt auch in der List	Wirtschaftsarchiv des Jahres	33
	Floorball	Ein denkwürdiger Ausflug	34
45	Damenfloorball im Aufwind	Verein	
	Fußball	Mitgliederversammlung 2016	06
47	Interview mit U19 Trainer Sievert	Blume fragt Blume	10
51	Ü32 wird Ligaviertler	Zahlreiche Aktionen warten auf 96er	16
53	Senioren Ü50 Kreismeister	Mitglieder reisen nach Bremerhaven	21
54	I. Damen: Landesliga-Aufstieg 2016	Das neue NLZ	23
55	II. Damen gelingt Steigerung	Termine	
	Leichtathletik	Wann, wo, was?	75
57	Onnen fliegt immer höher	Gewinnspiel	
59	Kielmann feiert Titelgewinn	Viele tolle Preise warten!	77
	Sportkegeln	Ansprechpartner	
60	Verdiente Sommerpause	Wen erreiche ich wie?	78
	Tischfußball		
61	Aktion für Flüchtlinge		



Mitgliederversammlung 2016

06



Veranstaltungen

16



Das neue NLZ

23

Impressum 96aktiv | Ausgabe 2/2016

Herausgeber

Hannoverscher Sportverein von 1896 e.V.
Robert-Enke-Str. 1 ■ 30169 Hannover
Fon +49 (0)1806 189600
(0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)

Fax +49 (0)511 96900-7169

verein@hannover96.de

www.hannover96.de

Aufsichtsrat

Valentin Schmidt (Vorsitzender),
Michael Beck, Sebastian Kramer (Stellv. Vorsitzende)
Dr. Veronika von Lintel, Ralf Nestler

Vorstand

Martin Kind (Vorsitzender),
Uwe Krause (Stellv. Vorsitzender),
Stefan Mertesacker, Jörg Voltmer, Ralf Waßmann

Ehrenrat

Helmut Thomassek (Vorsitzender),
Wolfgang Kralle (Stellv. Vorsitzender), Jürgen Brömer,
Michael Ferenz, Gerd Lange

Gesamtleitung

NORDmedia GmbH
Hans-Joachim Schmidt

Höfestraße 34 ■ 30163 Hannover

Fon +49 (0)511 220661-0

Fax +49 (0)511 220661-55

96aktiv@wa-nordmedia.de

www.wa-nordmedia.de

Redaktionelle Verantwortung

Frank Feldmann, Björn Pollmann

Redaktion

Michael Krowas, Lena Meding,
Elena Blume, Simon Alpers

Fotos: Hannover 96, Foto Genz, Archiv,
Andreas Dirksen, Michael Siebert Fotografie

Anzeigenleitung: NORDmedia GmbH

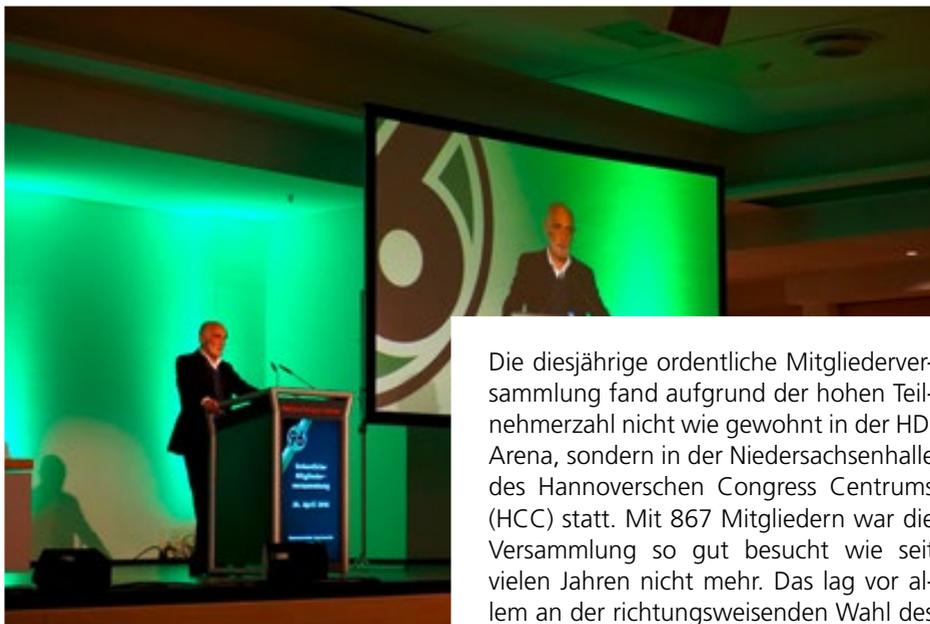
Druck: Sedaidruck GmbH

Sämtliche Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.



Mitgliederversammlung 2016

Neuer Aufsichtsrat gewählt



Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung fand aufgrund der hohen Teilnehmerzahl nicht wie gewohnt in der HDI Arena, sondern in der Niedersachsenhalle des Hannoverschen Congress Centrums (HCC) statt. Mit 867 Mitgliedern war die Versammlung so gut besucht wie seit vielen Jahren nicht mehr. Das lag vor allem an der richtungsweisenden Wahl des Aufsichtsrates, den an diesem Abend 781 Stimmberechtigte aus den Abteilungen wählen wollten. Zudem nahmen 86 Fördermitglieder an der Versammlung teil.



Auf der Tagesordnung standen neben der Wahl auch die Abstimmung über verschiedene, von einer Satzungscommission erarbeitete Satzungsänderungsanträge, sowie die Berichte von Vorstand und Aufsichtsrat. Nach der Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und Versammlungsleiter Valentin Schmidt und nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder fand die Ehrung der langjährigen Mitglieder statt. Geehrt wurden folgende Personen:

Vorname	Name	Eintritt	Jahre
Rolf	Gehrcke	01.04.46	70
Hendrik	Wierstra	14.04.46	70
Rolf	Hartmann	01.05.55	60
Peter	Flegel	01.06.55	60
Hans-Joachim	Simon	01.08.55	60
Renate	Marsch	01.08.55	60
Heinrich-Peter	Hülsemann	01.09.55	60
Klaus	Harms	01.09.55	60
Ferdinand	Bock Sen.	01.11.55	60
Walter	Mahlendorf	01.12.55	60
Michael	Fürst	01.01.56	60
Werner	Fürst	01.01.56	60
Peter	Lips	09.01.56	60
Karl	Günther	01.02.56	60
Wolfgang	Zeschke	01.03.56	60
Rudolf	Masberg	01.03.56	60
Hans-Joachim	Zwingmann	01.04.56	60
Günter	Stamm	01.05.65	50
Hans-Georg	Müßel	01.06.65	50
Wolfgang	Otte	01.07.65	50
Claus-Dieter	Heinemann	01.09.65	50
Wolfgang	Meßmann	01.09.65	50
Gisela	Kuhlmann	01.09.65	50
Klaus-Dieter	Virgils	01.09.65	50
Frank	Knothe	01.11.65	50
Helma	Karweg	01.12.65	50
Peter	Anders	01.01.66	50
Ralf	Ebert	01.02.75	40
Günther	Jakob	01.05.75	40
Barbara	Bethge	01.05.75	40
Bernd	Albrecht	01.08.75	40
Christian	Otte	01.09.75	40
Frank	Ballschmiede	01.10.75	40
Hans-Bernd	Atzpadin	01.12.75	40
Arno	Lücke	01.05.90	25
Inge	Decker	05.05.90	25
Notker	Beinhorn	01.06.90	25
Wilfried	Jacob	01.08.90	25
Ingo	Baade	01.09.90	25
Gudrun	Baade	01.09.90	25
Christian	Baade	01.09.90	25
Ole	Seidel	01.12.90	25
Martin	Huisman	01.02.91	25
Anette	Weber	10.04.91	25

Hervorzuheben ist die Ehrung von Rolf Gehrcke, einem der Meisterspieler von 1954. Er erhielt bei seiner Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft „standing ovations“ und langanhaltenden Beifall. Anschließend bekam die U19-Mannschaft ebenfalls großen Applaus für den Einzug ins DFB-Pokalfinale in Berlin.

Martin Kind ging im Bericht des Vorstands auf die Themen des vergangenen Jahres ein. Neben dem 120. Geburtstag des Vereins thematisierte Kind die sportlichen Erfolge, die Gründung der Floorball-Abteilung und des Kids-Club, das Sportzentrum in der Stammestraße und den Profibereich in der KGaA. Der Vereinschef bedankte sich bei den Abteilungsleitern für das ehrenamtliche Engagement und die geleistete Arbeit. Die Abteilungsleiter stünden für die erfolgreiche Entwicklung ihrer Abteilungen und seien motiviert, engagiert und erfolgreich, sagte er. Zum Abschluss des Vorstandsberichtes stellte Wirtschaftsprüfer Markus Wien die Zahlen des Geschäftsjahres 2015 vor.

Im Bericht des Aufsichtsrates gingen Valentin Schmidt und Michael Beck auf die erfolgreiche Arbeit der Gremien in den vergangenen Jahren ein. Der Verein verfüge über eine gesunde Bilanz und eine Kapitalrücklage für anstehende Investitionen und befände sich in der erfolgreichsten Phase der Vereinsgeschichte. Ausschlaggebend hierfür seien der Grundlagenvertrag und das einvernehm-



liche Verhältnis zu den Gesellschaftern des Profibereichs, so die Aufsichtsräte. Einvernehmen hieße nicht unterordnen, sondern auf Augenhöhe die Standpunkte und Rechte vertreten. Aufsichtsrat und Vorstand übernehmen ehrenamtlich auch zukünftig eine hohe finanzielle Verantwortung bei schwierig werdenden Rahmenbedingungen, erläuterten Beck und Schmidt weiter.

Sowohl der Vorstand als auch der Aufsichtsrat wurden mit großer Mehrheit entlastet.

Bei der Wahl zum fünfköpfigen Aufsichtsrat für die kommenden drei Jahre stellten sich die Kandidaten der Mitgliederversammlung vor. Es wurden 753 gültige und vier ungültige Stimmkarten abgegeben. Die Stimmen verteilten sich wie folgt:



Valentin Schmidt	410 Stimmen
Michael Beck	399 Stimmen
Dr. Veronika von Lintel	382 Stimmen
Sebastian Kramer	378 Stimmen
Ralf Nestler	366 Stimmen
Dr. Martin Biskowitz	356 Stimmen
Andreas Elvers	358 Stimmen
Ruben Kiaman	355 Stimmen
Dr. Andreas Hüttl	187 Stimmen



Valentin Schmidt, Michael Beck, Dr. Veronika von Lintel, Sebastian Kramer und Ralf Nestler nahmen die Wahl an.

Den 19 Satzungsänderungsanträgen wurde mit lediglich einer Enthaltung zugestimmt.

Die Versammlung wurde gegen 23.30 Uhr geschlossen. ★☆☆



Blume fragt Blume:

Wie individuell ist Sport?



„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare.“ Ein Zitat von Christian Morgenstern. Keine Sorge, es geht nicht um den Dichter, es geht um die Aussage. Sie haben es sicher schon bei sich selbst beobachten können: Sind die Gehirnzellen gut drauf, klappt es auch mit den sportlichen Bestleistungen. Überwiegen jedoch negative Einflüsse im Alltag, leidet unser Körper. Auf ganz unterschiedliche

Weise, der eine mehr, der andere weniger. Warum ist das so? Die Hintergründe zur Individualität im Sport erklärt Ralf Blume, Physiotherapeut von Hannover 96.

„Wenn die Psyche nicht mitspielt, man Gedanken nicht ordnen und sie während des Sports ausblenden kann, um sich zu 100 % zu fokussieren, bringt man keine Bestleistung“, sagt Ralf Blume, „sport-



lich, beruflich und privat gleichermaßen.“ Ihm geht es darum, sich zu 100% auf das Hier und Jetzt zu konzentrieren, wenn man ein Ziel vor Augen hat. Das funktioniert wiederum nur bei optimaler Zusammenarbeit von Psyche und Physis. Ein Teil alleine bringt uns auf Dauer nicht weiter.

Doch wie viel Einfluss kann unsere Psyche maximal ausüben? Vielleicht sogar

manipulativ? „Im schlimmsten Fall führt es zum Burnout, also dahin, dass man seiner Tätigkeit nicht mehr nachgehen kann“, antwortet der 48-Jährige. „In harmloseren Fällen verschießt man vielleicht den Elfmeter“, fügt er hinzu. Der Zustand der Psyche, der sich in unseren Handlungen widerspiegelt, sei auf unser Unterbewusstsein zurückzuführen. Um das Ganze zu veranschaulichen, stellen Sie sich bitte die Psyche als einen im Wasser schwimmenden Eisblock vor. Falls Sie jemand danach fragt, können Sie stolz vom Eisbergmodell nach Sigmund Freud erzählen. Die Spitze des Eisblocks, die aus dem Wasser ragt, ist das Bewusstsein. Nicht mehr als 10 bis 20 %. Den nicht sichtbaren, anteilmäßig aber dominierenden Rest stellt das Unterbewusstsein dar. Psychische Probleme haben dort ihren Ursprung und sind deshalb meist schwer zu erkennen. Aus diesem Grund hat Daniel Stedel eine Sportpsychologin ins Team geholt. „Denn nicht nur Zähne, Ohren und Muskeln, sondern auch der Kopf brauchen mal einen Spezialisten“, erklärt der Physiotherapeut.

Symptome in diesem Bereich fallen jedoch sehr individuell aus. Die sportliche Leistung, das Konzentrationsvermögen, körperliche Krankheiten, Verletzungsanfälligkeit, dauerhafte Niedergeschlagenheit oder unnatürliche Euphorie zur Überspielung können Anzeichen einer psychischen Blockade sein. „Beim Training hat jeder Spieler seine eigenen



Stärken und Schwächen“, sagt Ralf Blume. „Der eine kann von Natur aus alles super verarbeiten, wohingegen der andere durch die kleinste Verletzung völlig aus dem Konzept gerissen wird.“ Dies sei bei Sportlern oft zu beobachten: Manche Menschen können große Probleme einfach ausblenden. Kleinste Komplikationen führen bei einigen zu den größten Defiziten. Ausgebildete Coaches können auf solche Schwachstellen eingehen.

„Die Individualität in diesem Punkt besteht darin, dass sensible Sportler sehr lange brauchen, um Vertrauen aufzubauen. Wobei es trotzdem wichtig ist, zu erkennen, dass man primär für sich selbst verantwortlich ist“, sagt der 48-Jährige. „Bei manchen Spielern müssen bestimmte Abläufe total standardisiert sein, sie brauchen die Routine vor dem Spiel. Ein anderer Geruch der Kleidung durch neues Waschmittel, andere Obstsorten oder jegliche Abweichungen stellen für die Psyche eine Katastrophe dar.“

Diese Tatsachen spielen nicht für alle eine Rolle, sollten aber definitiv ernst genommen werden. Für die Psyche des Betroffenen stellen diese Umstände nämlich eine Herausforderung dar und müssen verarbeitet werden. Und das braucht Zeit. So kann es vorkommen, dass ein Fußballer während des Spiels von den eigenen Fans ausgepiffen wird. Da nicht jeder dem psychischen Druck in dieser Situation standhält, wurden schon Verletzungen vorgetäuscht, um sich auswechseln zu lassen. Mental stabile Spieler fühlen sich von der direkten Konfrontation und der aggressiven Stimmung eher angespornt. Ralf Blume warnt in diesem Kontext: „Wird dem Sportler keine Möglichkeit gegeben, das Erlebte zu verarbeiten, kann es Jahre später zu psychischen Problemen kommen.“

Doch nicht nur die Psyche spielt beim Stichwort Individualität im Sport eine Rolle. Auch biologisch gibt es wesentliche Unterschiede. Unsere „Sportlichkeit“ ist quasi schon weit vor dem Alter der Windelathleten

festgelegt. „Daher kann man tatsächlich vom geborenen Sportler sprechen“, sagt Ralf Blume. „Im Laufe der Jahre haben sich einfach verschiedene Typen von Menschen entwickelt. Jäger, Sammler und Denker bilden zusammen ein funktionierendes System.“ Es ist also völlig normal, dass sportliche Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer oder Schnelligkeit bei jedem von uns unterschiedlich ausgeprägt sind. Der Körperbau des Gewichthebers setzt sich deutlich von dem des Marathonläufers ab. Wobei ein Rollentausch rein optisch ziemlich amüsant wäre. „Menschen mit von Natur aus sehr schnellkräftiger Muskulatur sind gemacht für explosive Sportarten. Ein Langstreckenläufer hingegen wird nie das maximale Niveau der Kraftsportler erreichen können“, erläutert der Physiotherapeut.

Ob man nun als Double Wladimir Klitschko auf die Welt kommt oder einfach das Gefühl hat, man sei sportlich recht durchschnittlich aufgestellt, so ist doch jeder von uns grundsätzlich trainierbar. Oder gibt es auch hier Unterschiede? „Ja“, sagt Ralf Blume. „Wir Menschen erfüllen unterschiedliche körperliche Voraussetzungen. Die einen können größere sportliche Reize setzen, da sie physisch und psychisch optimaler ausgelegt sind. Andere wiederum müssen mehr Arbeit investieren, um zu dem gleichen sportlichen Ergebnis zu gelangen.“

Einem Kind aus der „Marathonfamilie“ wird das Training in diesem sportlichen Bereich sehr leicht fallen. Das liegt an der

Vererbbarkeit unserer physiologischen Konstruktion. „Was wir allerdings daraus machen, ist unsere Sache und hängt vom individuellen Training ab“, erklärt der Physiotherapeut. So könnte dieses genannte Kind ohne großen Aufwand ein hervorragender Marathonläufer werden, mit viel Training und Mühe vielleicht ein mittelmäßiger Gewichtheber.

Abschließend machen wir einen thematischen Schwenk, und zwar vor den Hintergrund der Wirtschaftlichkeit eines Sportvereins. Laut Ralf Blume sei es wichtig, ein großes Spektrum der sportlichen Stärken in der Mannschaft vorzufinden, um alles abzudecken, was auf dem Platz gebraucht wird. Aufgrund des individualisierten Trainings verfügen die Profis mittlerweile über fünf Trainer. „Es gibt auch Vereine, in denen zehn bis zwölf Trainer mitwirken“, weiß Ralf Blume.

„So kann sehr individuell gearbeitet werden. Das ist allerdings ein sehr hoher Aufwand.“ Dieser Aufwand macht sich am Ende aber bezahlt: „Aufwärmen, Athletiktraining, Taktik und Technik und das Cool down wird von jedem Spieler anders angenommen und verarbeitet. Die Kunst des Trainers besteht nun darin, das Training so zu steuern, dass es am Ende drei Punkte und möglichst keine Verletzten gibt.“

Na dann, auf die drei Punkte und den großen Künstler Daniel Stendel! ★☆☆

Elena Blume



HILFT

IM LEBEN MUTIG ZU SEIN.

Der HDI Rundum-Schutz für Singles.

Leben Sie im Hier und Heute – und verlassen Sie sich bei der Planung Ihrer Zukunft auf einen starken Partner. Ob Sie bereits Erreichtes sichern wollen oder neue Schritte gehen: HDI bietet Ihnen flexible Versicherungs- und Vorsorgelösungen.

www.hdi.de/topschutz/h96



Das ist Versicherung.

HDI ist offizieller Versicherungspartner des Hannoverschen Sportvereins von 1896 e. V. Profitieren Sie von der Kooperation und informieren Sie sich über Ihr persönliches Vorteilsangebot mit dem Stichwort „Hannover 96“:

**HDI Vertriebs AG
Filiale Hannover**

Joachimstraße 8
30159 Hannover
Telefon 0511 123548-0
filiale-hannover@hdi.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9-18 Uhr
Fr. 9-14 Uhr



Vorteilsangebot für Mitglieder



Risiken beim Sport – im Fall des Falles abgedeckt

Nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft werden 1,5 Mio. Sportunfälle jährlich gemeldet. Als Hobbysportler muss man mit Verletzungen rechnen. Damit der eigene Schaden nicht zum finanziellen Desaster wird, sollte man mit einer privaten Unfall- oder Berufsunfähigkeitsversicherung abgesichert sein – im Besonderen gilt das für aktive Vereinssportler.

Insgesamt lohnt sich eine rechtzeitige Auseinandersetzung mit etwaigen Risiken des Sports. Zu unterscheiden sind hier Vereins- und Freizeitsport, da Sportler im Rahmen von Vereinsaktivitäten teilweise über die Vereinshaftpflicht und die Vereinsunfallversicherung abgesichert sind. Beim Abschluss der Police sollte genau geprüft werden, ob die eigene Sportart umfassend gedeckt ist oder es eines erweiterten Versicherungsschutzes bedarf.

Vorteilsangebot für Mitglieder von Hannover 96!

Im Rahmen der Kooperation mit HDI-Versicherung erhalten alle Hannover 96 e. V.-Mitglieder und deren Familien für alle Privatversicherungen incl. der Kfz-Versicherung besondere Konditionen!

Unser Tipp: Nutzen Sie den Bündelvorteil! Wenn Sie neben Ihrer Kfz-Versicherung weitere Privatschutz-Verträge bei HDI abgeschlossen haben, erhalten Sie zum Beispiel einen Nachlass von 5 % auf Ihren Kfz-Versicherungsbeitrag.

Zusätzliche Nachlässe sind auch bei den Privatschutz-Versicherungen möglich – sprechen Sie dazu in der Filiale vor Ort Ihren persönlichen HDI-Ansprechpartner gerne an!

HDI ist offizieller Versicherungspartner des Hannoverschen Sportvereins von 1896 e. V. Profitieren Sie von der Kooperation und informieren Sie sich über Ihr persönliches Vorteilsangebot mit dem Stichwort „Hannover 96“.

Sport, Geschichte, Familie

Zahlreiche Veranstaltungen warten auf Mitglieder

Hannover 96 bietet seinen Mitgliedern eine breite Auswahl an unterschiedlichen Events. Sportlich geprägte Angebote, Termine, die die Geschichte des Vereins greifbar machen und die Tradition lebendig werden lassen, zählen zum Angebot. Ergänzt wird dies durch Veranstaltungen und gemeinsame Ausflüge für die ganze Familie.

Der Verein möchte durch dieses zusätzliche Angebot einen ganz besonderen Mehrwert bieten. 96 möchte Gelegenheiten schaffen, um Gemeinschaft zu pflegen oder Kontakte neu zu knüpfen, und Erlebnisse bieten, die verbinden und die lange in Erinnerung bleiben.

Für Fragen zu allen Veranstaltungen steht Birgit Jonak (Veranstaltungsorganisation & Kommunikation) gerne per E-Mail unter birgit.jonak@hannover96.de oder telefonisch unter 0170.70 53 533 zur Verfügung. Außerdem sind alle Informationen auf hannover96.de/mitgliederveranstaltungen zu finden.

Baustellenführung NLZ – 15.07.2016

Hannover 96 möchte seinen Mitgliedern eine Baustellenführung auf dem Gelände des neuen Nachwuchsleistungszentrums (NLZ) ermöglichen.

Am Freitag, den 15. Juli 2016 ist um 14.00 Uhr Treffen in der Vereinsgaststätte, Clausewitzstraße 2. Der Bau des Nachwuchsleistungszentrums ist in vollem Gange.



Grund genug, den Mitgliedern einen exklusiven Blick hinter die Kulissen zu gewähren und eine Baustellenführung anzubieten. Auch erfährt man Einzelheiten aus Vergangenheit und Zukunft. Im Anschluss werden Bratwurst, Salat und Getränke in der Vereinsgaststätte angeboten.

Im Rahmen dieses Grillnachmittags lädt uns 96-Archivar Sebastian Kurbach zu einer Zeitreise mit Blick auf die Sportstätten und ihre Standorte in Hannover ein. Die Teilnahmegebühr für den Grillnachmittag beträgt 10 €. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.



Arenagolf – 21.07.2016

Jetzt rollen auch die kleinen Bälle durch die HDI Arena. Auf den Ebenen 10 und 20 des Businessbereiches werden die Spielbahnen aufgebaut. Im Pressebereich, an verschiedenen Catering-Stationen, in der Mixed Zone und im Spielertunnel bis hin zu den Coaching-Zonen führt der Parkour entlang. In Gruppen kann diese Herausforderung bestritten werden. Die maximale Teilnehmerzahl beläuft sich auf 40 Personen. Kleine Köstlichkeiten und ein Abschlag aus den oberen Rängen, der einem karitativen Zweck dient, runden das Programm ab. Erfreulicherweise war die Nachfrage so hoch, dass bereits alle Plätze vergeben sind.

Treppenlauf – 17.08.2016

Die Stufen sind gezählt: Um 18.30 Uhr startet der erste Treppenlauf für Vereinsmitglieder in der HDI Arena. Dabei wird eine sensationelle Strecke bestritten, die im Norden der Arena beginnt und sich über den Westen bis zum Süden erstreckt.

Der kostenlose Treppenlauf besteht zu etwa 80 Prozent aus Stufen quer durch die Arena. Dennoch gibt es viele „Wegstrecken“, auf denen man durchatmen, die herrliche Kulisse genießen und die Stadionatmosphäre einmal anders in sich aufnehmen kann. Es gibt keine zeitlichen Vorgaben, so dass Jeder sein eigenes Tempo als Einzelläufer oder in der Gruppe finden kann. Die Zeit wird gemessen, im Anschluss kann man sich auf Wunsch über sein Ergebnis informieren.

Unternehmerfrühstück Weltrekordversuch - Guinness-Buch der Rekorde

Hannover 96 veranstaltet auf Initiative der Traditionsabteilung am 02.09.2016, ab 10.00 Uhr ein Unternehmerfrühstück in der HDI Arena. Versucht wird, mit der Veranstaltung ins Guinness-Buch der Rekorde zu kommen. Präsentiert wird die Veranstaltung von der Firma Sicherheitstechnik Niebuhr GmbH. Die Teilnahme kostet 18,96 € pro Person. Seien Sie dabei und werden Sie Teil des



ERLEBNISHOF LAHMANN



Das
Team-
Event
für
Verein
&
Firma

Swin Golf Golf für Jedermann



18 Bahnen
100.000 m²
1 Ball
1 Schläger

... und danach
wird's lecker....

Wellblechpalast

Café
Bistro
Restaurant
Veranstaltungen

Essen & Feiern
auf dem Erlebnishof

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze
05136/83737

www.erlebnishof-lahmann.de



Beratung – Montage – Wartung

Sicherheitsbeschläge - Schließanlagen
Innentüren - Haustüren
Garagentore - Torantriebe

Blöss

Schulenburg Landstr. 35-39
30165 Hannover
Telefon 0511 / 35 39 90 - 0
mail: info@bloess.com

Komplettberatung in Sicherheitskonzepten



ZAHNSPANGENWELT

DEINE KIEFERORTHOPÄDEN
Dr. Raiman & Partner



● ZAHNSPANGENWELT KLEEFELD
Kirchröder Str. 77 · 30625 Hannover
☎ 0511 - 55 44 77

● ZAHNSPANGENWELT BOTHFELD
Sutelstr. 2 · 30659 Hannover
☎ 0511 - 123 27 380

www.zahnspangenwelt.de



Weltrekords, der von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet wird! Sollte der Weltrekord erreicht werden, erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde zum Guinness-Weltrekord. Als Unternehmer gelten Einzelunternehmer, Gesellschafter, Vorstände, Geschäftsführer, Prokuristen und Freiberufler. Eine Anmeldung ist per Mail mit dem Stichwort „Unternehmerfrühstück“, Name und Unternehmen an birgit.jonak@hannover96.de möglich.

Auswärtsfahrten – Saison 2016/17

Auch in der 2. Liga werden wieder reizvolle Auswärtsfahrten geplant. Vier- bis sechsmal pro Saison werden interessante Ziele heraus gesucht, die ein spannendes Fußballspiel versprechen. Damit auch Nicht-Mitglieder die Vorzüge einer Vereinsmitgliedschaft kennenlernen, kann

jedes Mitglied von einem vereinsfremden Gast begleitet werden. Die Auswärtsfahrten beinhalten die Busfahrt (An- und Abreise), eine Eintrittskarte (Stehplatz) pro Person und eine Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück in einem Hotel der jeweiligen Stadt oder in der näheren Umgebung. ★☆☆



DIE TRIKOTS

SAISON 2016/17



74,96 €



Kindergrößen
54,96 €

In beiden 96-Fanshops sowie unter
shop.hannover96.de

#NIEMALSALLEIN

Erfolgreicher Auftakt

Mitglieder reisen nach Bremerhaven

Am Donnerstag, 26. Mai, fand die erste Mitgliederfahrt unter dem Motto „96 erkundet“ von Hannover 96 statt. Für Mitglieder ab 50 Jahren war Bremerhaven das erste Ziel. Hier wartete nach einer Hafensrundfahrt, eine Stärkung in einem maritimen Restaurant und einem Bummel über das SeeStadtfest Bremerhaven das Deutsche Auswandererhaus auf die 24 TeilnehmerInnen. Die Fahrt wurde von Lena Meding organisiert; sie und 96-Archivar Sebastian Kurbach begleiteten die Mitglieder. Kurbach stand für Fragen und Anregungen zum Archiv und die Geschichte von Hannover 96 zur Verfügung. Außerdem packte er die ein oder andere Anekdote aus der 96-Vergangenheit aus und unterhielt damit die Teilnehmer. Von Anfang an herrschte eine tolle Stimmung in der Gruppe. Unterschiedliche Mitglieder verschiedensten Alters und aus den unterschiedlichsten Orten, freundeten sich an und unterhielten sich prächtig. „Der Tag hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die nächsten Ausflüge. Das ist einfach eine super Gelegenheit, viele Orte und Städte mit neuen 96ern kennenzulernen“, resümierte Lena Meding am Ende des Tages.

In diesem Jahr sind noch zwei weitere Mitgliederfahrten geplant. Am 6. Juli führt die Reise auf das Schloss Marienburg nach Pattensen. Hier wird es neben einer Schlossführung im Anschluss



eine Kaffeezeit im Schlossrestaurant geben. Etwas kälter wird es zweifellos am 14. Dezember auf dem Weg nach Goslar. Bei diesem Ausflug zum Weihnachtswald wird unter Anderem ein Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern angeboten.

Der Preis für beide Fahrten beträgt jeweils 29 €. Es gibt für beide Fahrten noch Plätze. Weitere Informationen zu den Mitgliederfahrten gibt es unter:

www.hannover96.de/mitgliederfahrten





Modern unterwegs. Mit der **S-Bahn** in die Freizeit.



Günstig Hannover und die Region entdecken.

- Mit dem Niedersachsen-Ticket nutzen bis zu fünf Personen einen Tag alle Nahverkehrszüge schon ab 23 Euro*.
- Mit dem GVH-TagesEinzel- oder -TagesGruppenTicket schon ab 8,20 bzw. 15,50 Euro*.

Mehr Informationen unter www.s-bahn-hannover.de



NLZ-Spezial

Das neue Nachwuchsleistungszentrum von Hannover 96



VEREIN

Seit Juli 2015 wird an der Eilenriede das neue NLZ von Hannover 96 gebaut. Helge Sandström, Objektverwalter des Eilenriedestadions und Dr. Jens Rehhagel bringen Sie auf den neusten Stand – ein Blick hinter die Kulissen einer modernen Spielstätte.

Die riesige „96“ an der Vorderseite des neuen Internats zieht sofort die Blicke auf sich. Von Gerüsten wird die Fassade schon lange nicht mehr verdeckt. Auch die Tribünen rund um das Hauptspielfeld wachsen von Tag zu Tag. Schon jetzt erkennt man: Das neue Eilenriedestadion mit all seinen Facetten wird eine wah-

re Attraktivität darstellen – sowohl fürs Auge als auch für den Verein. An der alten Tribüne nagt noch der Zahn der Zeit. An Fluren, Wänden, sanitären Anlagen, Umkleidekabinen im Erdgeschoss sowie den Büroräumen im ersten Stock ist das deutlich zu erkennen. Gleich hinter der Haupteingangstür steht man vor dem kleinen Büro der Stadionverwaltung. Helge Sandström und Felix Schnake, der für das Gebäudemanagement verantwortlich ist, sitzen hinter ihren Schreibtischen. Sie haben die Abläufe auf dem Areal im Blick, kennen die Hintergründe zum NLZ.

Was ist also der Grundgedanke hinter dem Bau unseres neuen Nachwuchsleistungszentrums? „Vor einigen Jahren wurde der Punkt Nachwuchsarbeit von der DFL aufgegriffen“, erklärt Sandström. „Das NLZ stellt seitdem eine Vorgabe dar, die von den einzelnen Bundesligisten nach bestimmten Kriterien umgesetzt werden muss. Ein Kriterium ist, dass mindestens vier Fußballplätze zur Verfügung stehen müssen. Des Weiteren gilt, dass alle Trainer mindestens über die DFB-Elite-Jugend-Lizenz verfügen. Auch im personellen Bereich müssen gewisse Vorgaben erfüllt werden: Ein Arzt, zwei Physiotherapeuten, ein Reha- und Fitnesstrainer, ein pädagogischer sowie ein psychologischer Mitarbeiter sind die Mindestanforderung. Zudem wird Wert auf die sogenannte individuelle Karriereplanung gelegt, sprich die bestmögliche Vereinbarkeit von Schule und Sport der jungen Talente.“

Das Internat wird übrigens bestens ausgestattet: „Im Internat selbst stehen den Sportlern ein Aufenthaltsraum mit Tischkicker, ein Multimediaraum zur Freizeitbeschäftigung sowie ein Raum für die sozialpädagogische Betreuung zur Verfügung. Zusätzlich gibt es eine Betreuerwohnung, die im Schichtbetrieb 24 Stunden durch Sozialpädagogen besetzt sein wird. Im Kabinen- und Bürotrakt befinden sich ein Mannschaftsbesprechungsraum zur Videoanalyse, ein Videoraum, ein kleiner sowie ein großer Besprechungsraum und ein Schnittraum



für den Videoanalysten. Physioräume kommen natürlich hinzu“, erläutert Sandström. Plötzlich wird das Gespräch durch laute Motorengeräusche unterbrochen. Vor dem Fenster fährt ein Bagger auf dem Weg zum Hauptspielfeld vorbei. „Dort werden ausschließlich die Spiele der U23 und U19 ausgetragen“, erzählt Helge Sandström.



Wie sieht das Ganze bei Risikospielen aus? „Von Risikospielen können wir eigentlich nur sprechen, wenn die U23 gegen Braunschweig spielt“, fährt Sandström fort. Grundsätzlich laufe die Organisation ab wie bisher. „Die Anzahl der Ordner und die jeweiligen Spieltage werden immer nur in Verbindung mit der Polizei festgelegt.“ Bei der Platz-

vergabe für das tägliche Training wird ebenfalls eine Absprache stattfinden, „zwischen den Trainern und mir“, so der Objektverwalter.

Die Eingangstür öffnet sich, Jens Rehhaegel betritt das Büro. Der administrative Leiter des NLZ äußert sich positiv zum Stichwort Training: „Momentan sind die

Wir pflegen Menschen...

...kompetent, flexibel, engagiert.

 **Ambulante Kranken- und Altenpflege**
in 13 verschiedenen Sprachen

 **Wohngemeinschaften**
für Menschen mit Demenz

 **Tagesbetreuung Leuchtturm**
in eigenen Räumen, für Senioren

 **Außerklinische Intensiv-
und Beatmungspflege**

 **Pflegeberatung
und Schulung**
für pflegende Angehörige



 **0511 210 10 44** Interkultureller Sozialdienst GmbH
Ilse-ter-Meer-Weg 7 • 30449 Hannover • www.interkulturellesozialdienst.de

Vier Jahreszeiten IN DER GASTSTÄTTE

HANNOVER 96



- VERANSTALTUNGEN:
HOCHZEITEN, FAMILIENFEIERN,
TAGUNGEN UND VIELES MEHR
- GESELLSCHAFTEN BIS 150 PERSONEN
- SPORT-LIVEÜBERTRAGUNGEN
- WARMER KÜCHE
- CATERING
- AUSSENTERRASSE
- GUTE PARKMÖGLICHKEITEN
- GUTE VERKEHRSANBINDUNG

**BUNDESLIGA
LIVE**

ANFRAGEN UNTER 0511-96 49 96 66
ODER
INFO@GASTSTAETTE-HANNOVER96.DE

VIER JAHRESZEITEN IN DER GASTSTÄTTE HANNOVER 96 • CLAUSEWITZSTRASSE 2 • 30175 HANNOVER
ÖFFNUNGSZEITEN: DIENSTAG BIS FREITAG AB 17.00 UHR • SAMSTAG UND SONNTAG AB 12.00 UHR

jüngeren Mannschaften über das Stadtgebiet verteilt. Ohne die freundliche Unterstützung der umliegenden Vereine wäre diese Übergangsphase deutlich schwieriger.“ Auch das Thema Denkmalschutz stellt eine Herausforderung dar. Betroffen sind hier die zwei kleinen Stadtvillen am westlichen Eingang, die historische Uhr, die beiden historischen Toilettenhäuser sowie der Sitzplatzbereich und das Verwaltungsgebäude der alten Haupttribüne. Wo aktuell noch Sandström, Rehagel und Co. ihrer Arbeit nachgehen, wird in Zukunft reges Treiben an Spieltagen sein – die U19, die U23 und die Gastmannschaften haben dort ihren Bereich. Ein Sanitätsraum, ein Kraftraum und eine Sauna werden ebenfalls in das Gebäude integriert. Trotz vieler neuer Elemente werden Form und Farbe der historischen Objekte jedoch erhalten bleiben.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende Zeit im neuen NLZ! ★☆☆



**Familien-
Shopping-Spaß**
Montag bis
Samstag

Weil wir beide
große Fans sind!

1.400
kostenlose
Parkplätze

LEINE
CENTER
LAATZEN



Hey Kids,

auch im letzten Quartal haben wir wieder gemeinsam viele unvergessliche Abenteuer erlebt. Überzeugt Euch selber:

Osterbastelspaß in der HDI Arena

Am 20. März wurde es bunt: 25 Welpen von EDDIs Rudel stellten die HDI Arena auf den Kopf. Mit verschiedensten Farben, Pinseln, Kleber, Servietten und vielem mehr wurden Tontöpfe beklebt und verziert, was das Zeug hielt. Nachdem alles schön getrocknet war, wurden die Kunstwerke mit frischer Blumenerde befüllt und echter und sogar essbarer Stadionrasen gesät. Nach dem Bastelspaß wurde die komplette HDI Arena unter die Lupe genommen. Passend zur Jahreszeit waren für die kleinen 96er überall kleine Schokofußbälle und Ostereier versteckt, die sie auf ihrem Rundgang gekonnt aufspürten. Bei Leibniz-Keks und leckeren Getränken fand der Nachmittag einen tollen Ausklang.



Und es ging fröhlich weiter: EDDIs Rudel bekommt Besuch:

Der HSV Kids-Club war in Hannover

Am Samstag, 2. April, trafen nicht nur die Profis von Hannover 96 auf den Hamburger SV: 42 Kinder vom HSV Kids-Club folgten der Einladung von EDDIs Rudel und besuchten die 96er in der HDI Arena. Nachdem sich die Kids herzlich begrüßt und Glück gewünscht hatten, lud das warme Frühlingswetter bei bester Laune zu einem tollen Gruppenfoto ein. Unser EDDI bekam Unterstützung aus Hamburg: Sein Kumpel Hermann kam mit nach Hannover. Gemeinsam begrüßten sie die Kids, standen selbstverständlich für Fotos parat und stärkten sich und ihre Fans mit leckerem Leibniz-Schmaus. Trotz der 0:3 Niederlage für unsere Profis wurde sich in guter Manier und einem fairen Miteinander beglückwünscht. Alles in allem war es für Kids und Maskottchen eine starke Aktion, die wir ganz bestimmt wiederholen werden!



Sommerpause? Nicht für EDDI!

7. Juli: EDDIs Rudel auf Reisen

Entdeckertour zum Werksgelände der S-Bahn Hannover, für Rudel-Mitglieder zwischen sechs und zehn Jahren, die Teilnahme ist kostenfrei.

14. Juli: Jetzt wird's wild!

EDDI feiert Geburtstag, für Rudel-Mitglieder zwischen sechs und 12 Jahren, die Teilnahme ist kostenfrei.

30. Juli bis 2. August: Sommercamp 2016

EDDIs Rudel beim Kids-Club-Sommercamp 2016 bei Bayer 04 Leverkusen, für Rudel-Mitglieder zwischen 10 und 12 Jahren, die Teilnahmegebühr beträgt 40 €

Und es gab noch mehr zu erleben: Mit EDDIs Rudel zum letzten Heim- spielbesuch der Saison 15/16

Am Samstag, 30. April, gab unser Rudel nochmal alles: Ausgerüstet mit Trikots und Schals feuerten die jungen 96er getreu unserem Vereinsmotto „Niemals allein!“ gemeinsam das Profi-Team um den neuen Cheftrainer Daniel Stendel an. Während der mitreißenden Partie wurde gejubelt, geklatscht – und enttäuscht. Trotz guter Leistung und zahlreicher Chancen gab es für unsere Mannschaft am Ende eine 1:3-Niederlage gegen den FC Schalke 04. Dennoch spürten auch die Kleinsten den neu gewonnen Kampfgeist unserer Roten. „Auch wenn wir in der kommenden Saison in der 2. Liga spielen, bleibt Hannover 96 unser Verein!“, da sind sich die Rudel-Mitglieder einig.





Und zum Schluss gab's Weltklasse- fußball: EDDIs Rudel unterwegs zum Härtetest vor der EM auf Schalke

Am Samstag, 4. Juni, machten sich 30 Jungen und Mädchen aus EDDIs Rudel gemeinsam mit Vertretern des VfL Wolfsburg und des Eintracht Braunschweig Kids-Club auf den Weg in die Veltins Arena auf Schalke, um den amtierenden Weltmeister bei seiner letzten Belastungsprobe gegen die Nationalmannschaft aus Ungarn zu unterstützen. Bei bestem Wetter ging es für die insgesamt 90 fußballbegeisterten Kids

gegen 13.30 Uhr in zwei Reisebussen los. Voller Vorfreude erreichte das Rudel pünktlich die Arena. Mit vielen weiteren Kids Clubs wurde dann Seite an Seite voller Spannung der 2:0 Sieg der Deutschen Nationalmannschaft verfolgt und gefeiert. Mit dem letzten Heimsieg vor der EM im Rücken stand der Rückweg an, der mit einer längeren Pause zum Krafttanken auf der Raststätte abgerundet wurde. Zu später Stunde wurden dann alle Kinder glücklich und erschöpft von ihren Eltern wieder in Empfang genommen.

Jetzt erhältlich in Ihrer
Markthalle Hannover.



14,96
EUR



Anlässlich des 60. Geburtstages der Markthalle kreierte der hannoversche Pop-Art-Künstler Della eine tolle Tasse mit Wiedererkennungswert. Ein Must-have für jede Hannoveranerin und jeden Hannoveraner.

MEINE
EINKAUFSHALLE
MIT
ÜBER 50
INTERNATIONALEN
SPEZIALITÄTEN

Karmarschstr. 49
30159 Hannover
www.markthalle-in-hannover.de

Mo. - Mi. 7:00 - 20:00 Uhr
Do. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
Sa. 7:00 - 16:00 Uhr



Wirtschaftsarchiv des Jahres

Archivarbeit bei 96 wird honoriert

Mal ehrlich: Dass wir auf die Archivarbeit bei Hannover 96 stolz sind, ist nichts Neues. Die hohen Besucherzahlen und die vielen Anfragen von Mitgliedern in den letzten Jahren belegen das deutlich. Umso schöner ist es, dass diese erfolgreiche Entwicklung auch international wahrgenommen und anerkannt wird. Am 25. April durfte Archivar Sebastian Kurbach in Zürich den Preis „Wirtschaftsarchiv des Jahres 2016“ entgegennehmen.

Auch an anderer Stelle wird die Professionalisierung sichtbar. Mit Hilfe der Firma Frankenraaster ist es gelungen, unsere Chroniken und Vereinsmitteilungen, die seit 1896 mehr oder weniger regelmäßig erscheinen, zu digitalisieren. Damit ist es Hannover 96 als erstem Bundesligavererein überhaupt möglich, gezielt über eine Textsuche nach Namen, Orten und Ereignissen zu suchen.

Netzwerktagung in Wolfsburg

Auf der Tagung des Netzwerks der Deutschen Fußballmuseen und Vereinsarchive, die am 2. Juni in Wolfsburg stattgefunden hat, haben diese beiden Erfolge ein sehr positives Echo hervorgerufen und damit einmal mehr eindrucksvoll bestätigt, dass Hannover 96 in Sachen Archivarbeit in Deutschland ganz vorne mit dabei ist. Dies ist nicht nur den professionellen Strukturen, sondern auch all den ehrenamtlichen Helfern zu verdanken, die sich über alle Maßen für die Geschichte ihres Vereins begeistern und die Arbeit im



Archiv mit Rat und Tat unterstützen. „Niemand allein!“ – hier wird das Vereinsmotto gelebt, es wird hier wörtlich genommen.

Wer sich für das Vereinsarchiv interessiert, Hinweise hat oder sogar ehrenamtlich mit-helfen möchte, findet in unserem Archivar Sebastian Kurbach stets einen hilfsbereiten und freundlichen Ansprechpartner. Er ist telefonisch unter 0511.96900-146 oder per Mail zu erreichen unter: sebastian.kurbach@hannover96.de ★☆☆

Ein denkwürdiger Ausflug

96-FSJler Simon Alpers berichtet

Wann trifft man schon einmal echte Deutsche Meister? Am 31. Mai hatte ich gleich zweimal die Gelegenheit. Gemeinsam mit unseren Altmeistern von 1965, Hansi Mumme, Helmut Thomassek und Heinz Bode (natürlich in Begleitung ihrer Ehefrauen) durfte ich nach Bremen fahren.

Grund dieser Fahrt war das Finale um die Deutsche Amateurmeisterschaft, das im Jahr 1966 zwischen den Amateuren von Hannover 96 und Werder Bremen in Herford ausgetragen wurde. 96 hatte zu diesem Zeitpunkt bereits dreimal die Deutsche Amateurmeisterschaft nach Hannover geholt und ging als Titelverteidiger als klarer Favorit in das Spiel. Trotzdem siegten die Bremer mit 5:1 und konnten die erste Amateurmeisterschaft ihrer Vereinsgeschichte gewinnen. (Es sollten noch zwei weitere hinzukommen, wodurch Werder Bremen gemeinsam mit Hannover 96 und dem SC Jülich Rekordmeister in diesem Wettkampf ist, der von 1950 bis 1998 jährlich ausgetragen worden ist).

Bereits auf der kurzweiligen Busfahrt nach Bremen erzählten die drei ehemaligen Spieler von ihrer aktiven Zeit als Amateurspieler bei Hannover 96 und ihren größten Triumphfen, den drei Titeln als Deutscher Amateurmeister. Heute ging es aber um die Saison 1965/66, in der sich unsere Profis, unter anderem wegen Verletzungssorgen im Endspiel, einer starken Bremer Truppe geschlagen geben mussten. Unser Vereinsarchivar Sebastian Kur-



bach, der das Treffen organisiert und den Kontakt nach Bremen hergestellt hatte, nahm mich mit - es hat Vorteile, seinen Freiwilligendienst im Archiv des größten Sportvereins Niedersachsens zu machen.

Gut vorbereitet waren wir auch: Helmut Thomassek, heute Vorsitzender des Ehrenrates von Hannover 96, hatte ein Album mit Zeitungsausschnitten und Erinnerungen aus dieser erfolgreichen Saison mitgebracht.

In Bremen wartete bereits das Ehepaar Esch auf uns. Der Ausnahmestürmer Karl-Heinz Esch hatte damals den einzigen Treffer im Endspiel für unsere Mannschaft erzielt. Die Werderaner empfingen uns ausgesprochen herzlich. Die damaligen Finalgegner Frank Meiners und Herbert Meyer (er war auch von 1974-76 als Profi bei 96 aktiv), sowie der damalige Trainer Hans-Wilhelm Loßmann freuten sich, die



Gegner von einst wiederzutreffen. Nach einer Besichtigung des Museums mit der Sonderausstellung „50 Jahre Deutsche Amateurmeisterschaft“ (natürlich mit der Carl-Riegel-Trophäe und einer Leihgabe aus „unserem“ Archivbestand) führte uns Frank Meiners, der Kapitän der Deutschen Amateurmeister von 1966, persönlich durch „sein“ Weserstadion. Die lange, gemeinsame Geschichte unserer beiden Vereine war sehr beeindruckend. Von den VIP-Logen über die Ersatzbank und den PK-Raum bis hin zur Gästekabine bekamen wir alles zu sehen.

Anschließend saßen wir im „Evergreen“, dem Vereinslokal im Weserstadion. Und natürlich wurde erneut in Erinnerungen geschwelgt. Absolutes Highlight war das Album von Helmut Thomassek, das bei so Manchem bei dem Gedanken an das Endspiel im Herforder Jahnstadion vor 13.000 Zuschauern ein Glitzern in den Augen

verursachte. Leider gibt es nur noch wenige Dokumente aus dieser Zeit - 96er und Werderaner freuten sich über die wertvolle Dokumentation ihrer gemeinsamen Geschichte. Besonders beeindruckt hat mich aber der damalige Trainer von Werder Bremen, Hans-Wilhelm Loßmann. Selbst im hohen Alter von 80 Jahren ließ er es sich nicht nehmen, beim Essen mit mir über seine Taktik von damals zu fachsimpeln. Er wählte an Stelle des alten WM-Systems ein modern anmutendes 4-2-4. Auf meinen Einwand, dass der Sieg vielleicht auch etwas mit unseren angeschlagenen Spielern zu tun haben könnte, die das Endspiel bestreiten mussten (auswechseln durfte man damals noch nicht), lächelte er nur verschmitzt. Da ich auch selbst als Jugendtrainer arbeite, war es faszinierend, zwischen all den „alten Hasen“ zu sitzen und mit ihnen über die schönste Nebensache der Welt diskutieren zu können. ★☆☆

Simon Alpers

Papa - der Abfluss stinkt!



Guck mal auf:
[www.ist-dein-rohr-frei.de!](http://www.ist-dein-rohr-frei.de)

+ Rohr- und Kanalreinigung + TV-Kamerauntersuchung + Dichtheitsprüfung +
+ Kanalortung + Rohr- und Kanalsanierung im Kurz- und Inlinerverfahren +

Klaunenberg

GmbH

Rohr- und Kanalservice

Zentrale Hannover:

Wilhelm-Röntgen-Str. 1
30966 Hemmingen

Fon: 05 11 / 82 79 89

Fax: 05 11 / 82 12 78

**Niederlassung
Braunschweig:**

Gotenweg 10
38106 Braunschweig

Fon: 05 31 / 234 46 84

Fax: 05 31 / 234 92 21

www.ist-dein-rohr-frei.de



Badminton: Sommerpause

Ruhige Phase, spannende Zahlen

Der Sommer steht vor der Tür, bald geht es in den Urlaub. Aus Badmintonsicht herrscht eine eher ruhige Zeit: Die Punktspielsaison ist abgeschlossen, die Nächste beginnt erst im September, die Abteilung hat derzeit Sommerpause.

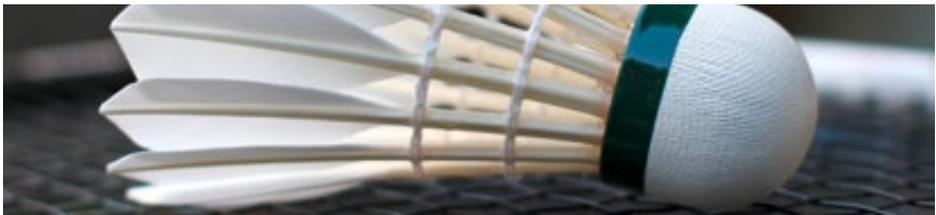
Natürlich wird auch jetzt Badminton gespielt, zum Beispiel auf Turnieren oder Altersklassenmeisterschaften, an denen wir uns mit einigen Spielern erfolgreich beteiligen. Außerdem bereitet sich die Abteilung schon jetzt auf die nächste Saison vor. In der vergangenen Saison hat Hannover 96 neben den sieben Erwachsenenmannschaften erstmals mit zwei Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teilgenommen. In der kommenden Saison wird 96 voraussichtlich sogar mit zwei weiteren Jugendmannschaften starten. Dafür sind natürlich eine Menge Spieler erforderlich.

Zum Vergleich: Die Badmintonabteilungen anderer hannoverscher Vereine haben etwa 40 Mitglieder. Mit fast 200 Mitgliedern hat Hannover 96 ca. fünfmal so viele Mitglieder und ist damit die größte Badmintonabteilung der Stadt: 20 Prozent aller Badmintonspieler Hannovers spielen in unserem Verein.

Auch niedersachsenweit hat Hannover 96 die zweitgrößte Abteilung – von 465 Vereinen. Mit nur 15 weiteren Mitgliedern würde 96 die Spitze sogar anführen.

Woran mag das liegen? Dafür gibt es verschiedene Gründe. Wichtig ist sicherlich der Name „Hannover 96“. Durch die Fluktuation in der Stadt ziehen beständig Menschen nach Hannover, insbesondere Studenten und Auszubildende aus ganz Deutschland. Außerdem sind wir als Abteilung stets bemüht, die Bedingungen für unsere Spieler weiter zu verbessern. Zuletzt konnten wir uns über neue Spielfeldlinien freuen (s. Ausgabe 4/2015).

Dem Wachstum der Abteilung waren bisher Grenzen gesetzt. Insbesondere mangelnde Hallenkapazitäten waren seit Jahren ein Problem für uns. Deshalb sehen wir dem geplanten Sportzentrum von Hannover 96 und der damit für uns verbundenen Kapazitätserweiterung gespannt entgegen. Wir freuen uns auf die kommende Saison und über viele neue Spieler in unseren Reihen. Schauen Sie doch gern einmal vorbei! ★☆☆



17. Bezirksmeisterschaft

96 Ausrichter der Meisterschaften



Erstmals hatte sich Hannover 96 für die Ausrichtung eines Verbandsturniers beworben. Trotz einer Terminverschiebung konnte der Austragungsort, der Businessbereich der HDI Arena, gehalten werden. Bereits einige Tage vor dem Turnier waren zahlreiche Mitglieder der Abteilung im Einsatz. Der Bau des ersten Teils einer eigenen, mobilen Dartboardanlage wurde pünktlich zum Turnier fertiggestellt. Weitere Boards wurden geliehen. Nachdem insgesamt 27 Dartboards aufgebaut und die Beleuchtungen angeschlossen waren, konnten die spannenden Wettkämpfe beginnen.

Gegen 9.00 Uhr kamen die ersten Spieler zum Turnier. Nach und nach füllte sich der außergewöhnliche Austragungsort mit Teilnehmern und Zuschauern. Um 11.15 Uhr war es dann endlich soweit - das Turnier konnte beginnen. Insgesamt 116 Teilnehmer gingen bei drei Turnieren (Jugend/Damen/Herren) an den Start.

Pünktlich zur Mittagszeit gab es Chili und Spanferkel zur Stärkung – und die war dringend notwendig, da die Sieger erst nach zehn Stunden feststanden.

Die Platzierungen:

Jugend

1. Anton Salge (Thorny Roses Hildesheim)
2. Philipp Hagemann (DC Langendamm)
3. **Hinnerk Schepplermann (Hannover 96)**

Damen

1. Solveig Kluge (Shakespeare Dartists)
2. Debbie Watkins (DC Cats Minden)
3. Carola Gladow (DC Langendamm)

Herren

1. Michael Kämpfer (DC Hameln '79)
2. Marian Ebeling (DC Langendamm)
3. Ilias Kazantzidis (TuS Holzhausen/Porta)
3. Philipp Hagemann (DC Langendamm)

Während des Turniers gab es positive Resonanzen bezüglich des Austragungsortes: Die Tatsache, dass seit langer Zeit wieder ein Bezirksturnier in Hannover stattfindet, fand großen Anklang. Dieses Event in der HDI Arena auszutragen, war für viele Teilnehmer und Zuschauer eine Sensation. Aus diesem Grund ist der vielfache Wunsch auf eine Wiederholung nicht überraschend. ★☆☆

Jugend auf dem Vormarsch

Erstmals Jugendmannschaft für Ligabetrieb



Obwohl einige jugendliche Mitglieder im Bezirksverband gemeldet sind, gab es bislang keine Jugendmannschaft, die am Ligabetrieb teilnimmt. Dank der intensiven Jugendarbeit innerhalb der Abteilung konnte nun ein Dart-Team zusammengestellt werden, das ab der nächsten Saison in der Kreisliga ins Rennen geht.

Die Voraussetzungen dafür wurden vor einiger Zeit geschaffen. Das Einbinden von Jugendlichen in den laufenden Spielbetrieb, spezielle Jugendtrainings und die Kooperation mit der Marie Curie Schule in Empelde haben mit zur Bildung des Teams beigetragen.

Um den Nachwuchs gezielter trainieren zu können, ist ein zusätzlicher Trainingstag eingerichtet worden. Jeden Sonntag ab 15.30 Uhr findet ein gesondertes Jugendtraining statt. Natürlich sind auch

bei diesen Trainings jugendliche Interessenten herzlich willkommen.

Nächste Termine:

Ranglistenturnier Hannover: 17. Juni 2016

Finale: 15. Juli 2016

Ranglistenturnier Verden: 1. Juli 2016

Informationen zu den Turnieren und Anmeldung unter: www.96dart.roller-net.de

Auch neben dem Dartspielen bietet die Abteilung ein schönes Programm. Im Rahmen des diesjährigen Jugendtreffs des Bezirksverbandes trafen sich die Nachwuchsspieler zum letzten Heimspiel der 96-Profis in der HDI Arena. Hier konnten Gruppenbilder mit dem 96-Maskottchen EDDI und den teilnehmenden 18 Kids geschossen werden. Alle Teilnehmer konnten glücklich und zufrieden auf diese Aktion zurückblicken. ★☆☆

Die WohlfühlBank!

Kundenmonitor®
Deutschland 2015

Platz 1

Sparda-Banken
(Platz 1 von 1993-2015)

Kundenzufriedenheit

bei Banken und Sparkassen
unter 8 ausgewiesenen Instituten



Mein Konto und ich!

Wechseln Sie jetzt zur Bank mit den
zufriedensten Kunden in Deutschland!

Kostenlose
Kontoführung!

🏠 **Sparda-Bank Hannover eG:**

Ernst-August-Platz 8, Hildesheimer Str. 84,
Lister Meile 89, Langenhagen: Ostpassage 9

☎ 0800 3018 000 (gebührenfrei)

🌐 www.sparda-h.de

Sparda-Bank

Kinder und Erwachsene

Neues Angebot nach den Sommerferien



Wegen der großen Nachfrage in der heimischen HDI Arena startet nach den Ferien ein weiteres Angebot. Ab 1. August können Erwachsene gemeinsam mit ihren Kindern die Inliner anschnallen und losrollen. Ein Hütchen-Parcours lädt zum Kurvenlernen ein; verschiedene Gruppenübungen fördern das Miteinander und die Sicherheit auf acht Rollen. Bei Bergauf- und -abfahrten auf dem Arenagelände lassen sich verschiedene Bremstechniken unter Anleitung üben.

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Mehrere Trainer vor Ort gehen individuell auf das Können der einzelnen Teilnehmer ein.

Der großartige Nebeneffekt ist die einzigartige Möglichkeit, ohne 49.000 andere Menschen in der HDI Arena zu sein. Manchmal ist es sogar möglich, einen Blick auf den einen oder anderen Bundesligaspieler zu werfen oder die Mannschaft beim Training zu beobachten.

Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos. Erwachsene Nicht-Mitglieder können das Angebot mit einer Zehnerkarte besuchen. Inliner und Schutzausrüstung inklusive Helm müssen mitgebracht werden.

Interessierte können sich per Mail an fitundkids@hannover96.de anmelden. Weitere Infos gibt es auch telefonisch unter 0151.19 560 660. ★★☆☆

KITA &
GRUND-
SCHULE

SCHULE
& MENSA



Meyer Menü
LIEFERT LECKER

Kinder und Jugendliche lieben es frisch gekocht

- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Lieferung und Bereitstellung von Warmhaltemöglichkeiten
- Lieferung bereits ab 10 Portionen pro Menü möglich
- Täglich 2 verschiedene Menüs zur Auswahl, davon eines ausschließlich vegetarisch
- Knackfrische Rohkost- und Obstbeilagen
- regelmäßig **optiMIX**-zertifizierte Menüs auf dem Speiseplan



Alle Infos erhalten Sie kostenlos telefonisch unter **0800-150 150 5**
oder im Internet unter **www.meyer-menue.de**

96 jetzt auch in der List

Spannendes zum Entdecken



Seit April gibt es die beliebten Sportangebote der Abteilung Fit & Kids auch in der List. In den Sporthallen der Comenius- und Bonifatiuschule toben fast täglich Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren über abwechslungsreiche Bewegungslandschaften.

Bei den Baby-Athleten sind Babys im Alter von sechs bis 18 Monaten willkommen. Hier können sie erste Erfahrungen mit Bällen, Seilen, Ringen, schiefen Ebenen und verschiedenen Untergründen sammeln. Außerdem lernen sie zu rollen, zu robben, sich hochzuziehen und das Spielen mit anderen Kindern.

Die Windelathleten im Alter zwischen einem und drei Jahren und die Kombi-Athleten (bis fünf Jahre) erobern immer neue Bewegungslandschaften: Das Schwungtuch, das als Höhle dient, die Kastentreppe, die zum Klettern einlädt, die Wackelbrücke – da ist für jeden Geschmack und jedes Talent etwas dabei. Die drei- bis sechsjährigen Zwerg-Athleten dürfen die Aufbauten sogar ohne ihre Eltern entdecken. Verschiedene Spiele laden zum Auspowern ein.

Alle Gruppen freuen sich über Zuwachs. Die ersten drei Probestunden sind kostenlos. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0151.19 560 660 möglich.

Comeniuschule

Dienstags

15.00 - 16.15 Uhr Windel-Athleten

16.15 - 17.00 Uhr Windel-Athleten

Bonifatiuschule

Montags

15.00 - 16.00 Uhr Kombi-Athleten

16.00 - 17.00 Uhr Zwerg-Athleten

Donnerstags

15.15 - 16.00 Uhr Baby-Athleten

16.00 - 16.45 Uhr Windel-Athleten

16.45 - 17.30 Uhr Windel-Athleten

Freitags

15.00 - 15.45 Uhr Windel-Athleten

15.45 - 16.30 Uhr Windel-Athleten

16.30 - 17.15 Uhr Kombi-Athleten

17.15 - 18.00 Uhr Zwerg-Athleten

★☆☆

VORPRUNG

ist, sich persönlich zu kennen



Burkhard Wöste

Volker Müller

Michael Elfert

VGH Büro am Stadion

Volker Müller e. K.

Robert-Enke-Straße 1 30169 Hannover

Tel. 0511 90969790 Fax 0511 90969799

www.vgh.de/volker.mueller volker.mueller@vgh.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo. – Do. 13.30 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

fair versichert

VGH 

 **Finanzgruppe**

Damenfloorball im Aufwind

Im Gespräch: Trainer Frederik Tietz



Die Saison 2015/16 der 96-Floorballer ist beendet. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die kommende Spielzeit. In dieser Phase fand Frederik Tietz etwas Zeit, um Hannover 96 ein paar Fragen zu beantworten. Gemeinsam mit Thomas Neff coacht der 28-jährige Mathematiker seit der Saison 2015/16 die Floorball-Damen und ist darüber hinaus für die Öffentlichkeitsarbeit der Abteilung verantwortlich.

Frederik, wie fällt Dein Fazit für die vergangene Saison der Damen aus?

Unsere Erwartungen wurden „übererfüllt“. Aus Spielerinnen verschiedener Alters- und Erfahrungsstufen hat sich schnell eine eingeschworene Truppe geformt. Mit Platz 3 in der Kleinfeld-Liga sind wir sehr zufrieden - unsere Leistungen in der Rückrunde haben gezeigt, dass vielleicht sogar noch mehr drin gewesen wäre. Besonders stolz sind wir auf unsere Jessica Schulz. Sie konnte sich in den Kreis der Nationalmannschaft spielen.

Was ist für die Saison 2016/17 geplant?

Personell ist das Team sehr gut aufgestellt: Den bestehenden Kader haben Neuzugänge verstärkt. So konnten wir mit Miriam Macpash von der SG Göttingen/Braunschweig die Topscorerin der vergangenen Saison für uns gewinnen. Daher können wir ab sofort mit zwei Teams in der Kleinfeld-Liga starten und uns darüber hinaus erstmals aufs Großfeld wagen. Die Großfeld-Liga wird sowohl technisch und taktisch als auch konditionell eine neue Herausforderung, der wir uns unbedingt stellen möchten!

Wie beurteilst Du die Entwicklung des Damenfloorballs in Deutschland?

Es fehlt derzeit leider noch an einer breiten Basis. Vielerorts gibt es gar keine Damentteams oder nur solche, die nicht am Spielbetrieb teilnehmen. Seit einigen Jahren gibt es keine Bundesliga mehr. Hier möchte Hannover 96 als bekannter Verein zu einer positiven Entwicklung beitragen. ★☆☆

goldgräber



JUNKERS
bauhaus
DESSAU 1925

Sutelstraße 5
30659 Hannover
Tel.: (05 11) 64 68 27 51
www.gold-graeber.de

Am Ortfelde 65
30916 Isernhagen NB
Tel.: (05 11) 77 10 22
Fax: (05 11) 2 35 99 88



WISENTGEHEGE

SPRINGE

Unsere
Naturtalente
® Niedersächsische Landesforsten

Sommer, Sonne,
Wildnis!

Das wildeste Ausflugsziel
für diesen Sommer



f Besuche uns auch
auf Facebook!

www.wisentgehege-springe.de

Wir gehen immer in die Nachspielzeit

365 Tage Shoppen & Genießen im Hauptbahnhof Hannover.

9-22 Uhr
und länger

IHR EINKAUFSBAHNHOF

Gute Geschäfte. Mehr erleben.

„Die Mannschaft ist der Star“

Exklusivinterview mit U19 Trainer Philip Sievert

Seit dem Wechsel von Daniel Stendel in den Profibereich hat der ehemalige Co-Trainer der U19 vorübergehend den Platz des Trainers eingenommen: Philip Sievert lässt die Saison der jungen Talente Revue passieren. Der 27-jährige Hannoveraner arbeitet seit 2015 bei Hannover 96 und wirft mit uns einen Blick hinter die Kulissen der Mannschaft – vor und nach dem DFB-Pokalfinale der Junioren.

Wie ist die Saison für die U19 insgesamt verlaufen?

Sievert: Es war mit Sicherheit eine sehr schwierige Saison mit vielen Höhen und Tiefen. Der sportliche Höhepunkt ist natürlich der Pokalsieg unserer A-Junioren in Berlin gegen Hertha. Aber es gab auch Momente, die weniger rund liefen. Nach der Hinspielniederlage gegen Jena und dem sehr unglücklichen Ausscheiden gegen Braunschweig im Conti Pokal nach Elfmeterschießen war die Stimmung angespannt. Umso mehr freuen wir uns, dass wir die Wende geschafft haben, auch wenn wir am Ende wissen, dass in dieser Saison mehr möglich gewesen wäre. Insgesamt hat die Mannschaft aber eine gute Saison gespielt.

Welche Spieler haben sich besonders positiv entwickelt?

Alle Spieler haben sich innerhalb des Teams sehr gut entwickelt. Schwere Zeiten werden gemeinsam überstanden, Erfolge gemeinsam gefeiert. Das schweißt zusammen. Natürlich gehören zu jeder

Mannschaft auch individuelle Stärken. So hat jeder Spieler seinen Platz im Team gefunden und eingenommen. Doch nicht der einzelne Spieler, sondern die Mannschaft ist der Star. Und das ist unsere größte Stärke.

Verliefen die Vorbereitungen für das DFB-Junioren-Pokalfinale planmäßig?

Zwischenzeitlich waren einige der Spieler angeschlagen. Durch die gute Zusammenarbeit innerhalb des Funktionsteams und die tolle Arbeit unserer Physiotherapeuten wurde der größte Teil der Mannschaft aber rechtzeitig fit. Timo Königsmann ist leider wegen einer Verletzung dennoch ausgefallen. In den letzten Tagen vor dem Spiel verlief alles reibungslos. Es war allerdings eine besondere Situation für alle Beteiligten, weil Daniel Stendel zum Cheftrainer der Profis geworden ist und ich sein Amt übernommen habe. Während dieser Zeit standen Daniel und ich eng im Austausch, haben viel über die U19 gesprochen. Kurz vor dem Finale kam er dann zurück und wir haben gemeinsam zu Ende gebracht, was wir gemeinsam begonnen haben – mit Erfolg.

Wie habt ihr (haben Sie) die Spieler in den Tagen vor dem Finale motiviert?

Viel zusätzliche Motivation ist vor einem Finale nicht nötig. Jeder Spieler ist vor so einem Spiel motiviert und angespannt. Vielmehr haben wir versucht, ihnen die Aufregung zu nehmen. Der ganze Rahmen ist ohnehin etwas Besonderes. Wir



sind bereits vier Tage vor dem Spiel nach Berlin gefahren. Das führt den Spielern schon die Bedeutung des Ganzen vor Augen. Immerhin haben wir zwei Jahre auf ein solches Spiel hingearbeitet.

Wie war die Stimmung bei den Spielern unmittelbar vor und nach dem Finale?

Mit jeder Minute, die verstrichen ist, wurde die Anspannung größer, die Konzentration ist gestiegen. Der Anpfiff war natürlich der absolute Höhepunkt. Alle Spieler waren auf den Punkt fokussiert – das hat man auch im Spiel gesehen. Nach dem Abpfiff

brach die brutale Freude aus, das war Emotion pur, ein unbeschreibliches Gefühl. Wir haben diesen Moment einfach genossen. Die Siegerehrung im Olympiastadion war dann nochmal etwas Besonderes. Gegen 1.00 Uhr sind wir erst wieder im Hotel angekommen und es gab noch ein, zwei Getränke in der Hotelbar. Allerdings nicht allzu lang, es war einfach ein anstrengender Tag voller Anspannung.

Wurde mit einem Sieg gerechnet?

Man kann natürlich nie sicher sein. Auch in diesem Fall gab es keinen klaren Favoriten.



Hertha ist gut aufgestellt und individuell stark besetzt. Gleichzeitig wussten wir aber, dass wir in der Lage sind, Jeden zu schlagen. Wir haben immer daran geglaubt, weil uns klar ist, was in den Jungs steckt. Wir konnten Mannschaften wie Wolfsburg und Dortmund bezwingen, die in diesen Jahrgängen zu den besten in Deutschland zählen. Und am Ende konnte man sehen, dass wir den Sieg mehr wollten.

Wie wirkt es sich auf die Mannschaft aus, dass Daniel Stendel ab der kommenden Saison die Profis trainiert?

Das ist schwer zu sagen. Ich denke, das wird erst die neue Saison zeigen. Die Mannschaft bekommt mit Christoph Dabrowski einen richtig guten Trainer, der diese beiden Jahrgänge in der letzten Saison ins Halbfinale der Deutschen B-Junioren Meisterschaft führen konnte. Mit den Jahrgängen 1998 und 1999 sind wir sehr gut aufgestellt. Für die Profis und das NLZ ist es auf jeden Fall von Vorteil, dass ein Trainer aus dem eigenen Stall die 1. Mannschaft übernimmt. Daniel vertraut den jungen Spielern, die im Stande sind, Großes zu leisten. Es ist gut, einen Trainer zu haben, der die Spieler kennt.

Gibt es Neuzugänge oder Abgänge in der U19?

Sechs der Spieler wechseln in die U23, ein Großteil bleibt ein weiteres Jahr in der U19. Sechs bis acht Spieler der U17 kommen neu hinzu.

Stichwort NLZ: Was erhofft ihr Euch vom neuen Leistungszentrum?

Es ist absolut Zeit geworden, in diesem Bereich tätig zu werden. In Zukunft werden wir davon profitieren, verbesserte Rahmenbedingungen im Jugendbereich zu haben, um die jungen Talente optimal fördern zu können. Natürlich muss einem immer bewusst sein, dass auch mit neuen Plätzen nicht automatisch alles rund läuft. Es ist aber definitiv ein Schritt in die richtige Richtung. ★☆☆

Elena Blume

hafferöder
*** SEIT 1872 ***

MÄNNER WISSEN WARUM.

**FÜR FREUNDE
DES AUERHAHNS**



Ü32 wird Ligaviertes

Ü40I Kreismeister und Pokalsieger



Als amtierender Deutscher Meister konnte die Ü40I den im vergangenen Jahr errungenen Niedersachsen-Titel nicht verteidigen. Nach einer 2:4-Niederlage im Halbfinale gegen den TSV Stelingen konnte die Mannschaft jedoch im Spiel um Platz drei Güldenstern Stade mit 5:4 besiegen.

Das vereinsinterne 96er-Pokalfinale fand auf dem neuen Kunstrasenplatz in Frank Hartmanns Soccer Park Langenhagen statt. Rund 80 Zuschauer verfolgten, wie die Senioren Ü40II in der ersten Halbzeit die Begegnung noch ausgeglichen gestalten konnten. Nach dem Führungstreffer von Martin Rapp konnte Hakan Alhan (Ü40II) zum 1:1 ausgleichen. Dabei blieb es dann allerdings auch. Nach dem Wechsel dominierte dann eindeutig die 1. Mannschaft. Mit perfektem Kombinationsspiel trafen Andre Müller (2), Joerg Sibilski, Parick Grün (2), Ali Gündogan und Marco Dehne und machten damit den dritten Pokalerfolg in Folge perfekt.

Mit 53 Punkten und 94:16 Toren wurde das Team wieder Kreismeister. TUS Wettbergen (35 Punkte) und HSC Hannover (33 Punkte) blieben weit abgeschlagen.

Anders ist die Situation bei der Ü32. Noch im April sah es so aus, als könne das Team von Coach Hakan Alhan um die Staffelleisterschaft mitspielen. Doch dann folgten Niederlagen gegen Krähenwinkel/Kaltenweide (0:5), Fortuna/Sachsenroß (3:5), HSC Hannover (1:2) und ein 5:5 beim Tabellenzehnten SF Aligse. So kam das Team letztlich nur auf den ungeliebten Rang vier.

Das Ü40II-Team von Wolfgang Gil und Fermin Quintero steht mit 43 Punkten auf dem zweiten Tabellenrang der 1. Kreisklasse. Zum Abschluss kommt es zum Spitzenspiel gegen Tabellenführer VfL Eintracht Hannover (47). Bei einer Niederlage kann die Mannschaft noch auf Platz drei abrutschen, falls der Dritte Badenstedter SC (41) seine letzte Begegnung gewinnt. ★☆☆

HIMMLER
hagebaumarkt

AB IN DEN SÜDEN!
Produkte und Ideen auf mehr als 10.000 m²

An der Weide 12
30173 Hannover-Südstadt
Mo.-Fr. 7-20 Uhr, Sa. 8-20 Uhr

**Mit Gartencenter
und DRIVE-IN**

PRECISELY
YOUR
MOMENT

DS ACTION

WWW.CERTINA.COM

BIELERT
B
1898

Uhren
Schmuck
Bestecke
Diamanten

Marktstraße 35 A · 31535 Neustadt
Telefon: 0 50 32 / 22 24
www.bielert.de · Juwelier@Bielert.de
Mo. - Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.30 Uhr

CERTINA
SWISS WATCHES SINCE 1888



Vierter der NFV-Meisterschaft

Senioren Ü50 Kreismeister ohne Punktverlust



Seriensieger Hannover 96 wurde nach fünf Meistertiteln in Folge entthront. Bei der 6. Auflage der Krombacher Ü50-Meisterschaft des NFV stellte erstmals nicht Hannover 96 den Champion. Überraschungsmeister wurde vielmehr die SG Essinghausen/PSG 04 Peine, die sich im Finale in Bunde mit 1:0 gegen TuS Frisia Goldenstedt behauptete.

Die 96er gewannen das Vorrundenspiel gegen MTV Eintracht Celle mit 2:0. Es folgten ein Unentschieden gegen SG Essinghausen/PSG 04 Peine (0:0) und ein weiterer Sieg gegen SV Kroge-Ehrendorf (1:0). Als Zweiter der Vorrunde besiegten sie dann im Achtelfinale SG Harsefeld-Apensen (1:0) sowie im Viertelfinale VfL Löhningen (1:0).

Im Halbfinale gegen TuS Frisia Goldenstedt hatten die 96er lange erneut

die Finalteilnahme vor Augen, kassierten jedoch in der Schlussekunde den Ausgleich. Dann nahm das Unheil seinen Lauf. Hannover 96 unterlag im anschließenden Neunmeterschießen. Auch im Neunmeterschießen um den 3. Platz verloren sie gegen Bunde mit 1:3.

Ohne Punktverlust beendete das Team die Punktrunde und wurde wieder Kreismeister (33 Punkte) vor dem TSV Pattenzen (27 Punkte).

Im Juni trifft die Mannschaft im Pokalfinale auf BSV Gleidingen, den Tabellenletzten der Kreisliga.

Für die kommende Spielzeit wird Hannover 96 eine zweite Ü50-Mannschaft melden. Trainer des Teams wird Kershi (Ruly) Shkelzen. ★☆☆

Damen gelingt „Meisterstück“

Landesliga-Aufstieg 2016



Nachdem zur Winterpause 2014/15 der Grundstein für den Wechsel von Trainer Marcel Geisenhainer (damals TSV Mühlenfeld) zu Hannover gelegt wurde, konnte 96 bereits frühzeitig mit der Personalplanung für die neue Spielzeit beginnen. Mit Michelle Ferrari und Michelle Gomm kamen zwei der stärksten Hagenerinnen zu 96 und verstärkten den Angriff. Mit Lisa Seabrook und Lea Tavagleone konnten zwei weitere erfahrene Defensivspezialistinnen gewonnen werden. Allerdings lag vor dem Trainerteam um Geisenhainer und Gänsicke die Aufgabe einer großen personellen Umstrukturierung. Die Saison begann mit zwei unnötigen Punkteteilungen, ehe das Team seinen Weg fand. Nach dem letzten Punktverlust (0:0) in Neustadt folgte eine grandiose Siegesserie bis hin zum letzten Spieltag, wo man die Verfolger aus Neustadt deutlich mit 4:0 deklassierte. „Den Grundstein hierfür haben wir in der Winterpause gelegt. Da haben wir uns als Team nochmals richtig eingeschworen und mit Aileen Osterwold und Anna Altemeier zwei sehr wertvolle Spielerinnen verpflichtet“, so

Geisenhainer. Das Resultat kann sich nach 20 Spielen mit 17 Siegen und drei Unentschieden in 20 Spielen bei 105 zu 13 Toren sehen lassen. Zehnmal hielt Keeperin Sina Arend den Kasten sauber - eine gigantische Quote von 50 Prozent. Seit dem 31. Oktober startete das Team eine beispiellose Siegesserie und gab nichts mehr ab. Vor heimischer Kulisse gewann das Team saisonübergreifend sogar elf Heimspiele in Folge. Besonders erwähnenswert ist dabei Kapitänin Jessica Arend, die keine einzige Spielminute verpasste.

Die Kaderzusammenstellung ist wirklich gelungen, auch dank der positiven Entwicklung von langjährigen Spielerinnen wie Nele Müller, Larissa Cuta und Adelina Sylejmani in dieser Spielzeit.

Das Rezept ist einfach: explosiver Offensivfußball gepaart mit enormem Ballbesitz und Kombinationsfußball. In der nächsten Saison soll sich das Team in der Landesliga finden: „Wir gucken dann von Spiel zu Spiel“, so Geisenhainer. ★☆☆

96er stürmen auf Platz 2

2. Damen gelingt Steigerung



Dazu hat sich bei Hannover 96 mit Denise Grimsehl (Nr.16) die Torschützenkönigin gleich beider Kreisligastaffeln mit 27 Toren in der Meisterschaft heraus kristallisiert.

Das Saisonziel, die Saison im oberen Tabellendrittel zu beenden, hat die Mannschaft erreicht. Allerdings ist das noch nicht alles.

Mit einer furiosen Rückrunde starteten die Fußball-Damen voll durch und machten ohne Kompromisse Tabellenplätze gut.

Zum Ende der Hinrunde lag das Team weit abgeschlagen auf dem 5. Tabellenplatz.

Zu Beginn der Rückrunde wurde der ausgedünnte Kader um sechs Spielerinnen verstärkt. Es hieß für das Trainergespann Benz & Drießlein die neuen Spielerinnen so schnell wie möglich in das Team zu integrieren.

Die Vorbereitungen liefen sehr gut an und alle waren zuversichtlich, dass die Rückrunde anders wird.

Nach elf Pflichtspielen mit elf Siegen in Folge und einem Torverhältnis von 50:4 zeigte sich, dass das Team auf einem sehr guten Weg ist und sich in der zweiten Saison auf dem großen Feld gefunden hat. Mit dieser beeindruckenden Siegesserie preschten die Mädels von Platz fünf auf Platz zwei.

Mit dem Erreichen des Pokalfinales im Juni beim Mellendorfer TV hat das Team noch ein weiteres Ausrufezeichen gesetzt und gezeigt, dass es mit jeder anderen Mannschaft mithalten kann.

Die Mannschaft freut sich über jede Unterstützung bei diesem Pokalfinale, um möglichst eine Stimmung, wie bei einem Heimspiel aufkommen zu lassen.

Mit einem Pokalsieg könnte die Saison mehr als zufrieden beendet und erfolgreich in die Sommerpause gestartet werden.

Weitere Informationen zu der Mannschaft sind unter hannover96-frauenfussball.de oder bei Facebook unter Hannover 96 Frauenfußball II zu finden.

Die 2. Damen der Fußballabteilung von Hannover 96 bedankt sich für die bisherige Unterstützung und freut sich über jeden neuen Interessierten. ★☆☆

KULINARISCHE VOLLTREFFER!



Hotline: Telefon: 05101/9989898
Mobil: 0160/90507908
E-Mail: Partyservice@gramann.biz
Infos & alle Fachgeschäfte unter:
www.gramann-ahrberg.de

Gramann Landschlacherei GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen



PAUL STOLLE KAROSSERIE - 
UND FAHRZEUGBAU

Vahrenwalder Straße 219, 30165 Hannover
Fon 0511 966-96-0, Fax 0511 966-96-50
Email: info@stolle-karosseriebau.de



**Ihre Profis für Schwimmbäder
und Wellness der besonderen Art.**



Seit 50 Jahren sind wir Ihr kompetenter Partner für:

- Außen- und Innenbäder
- Saunen, Caesars Thermen
- Whirlpools
- Bewegungsbecken für z.B. Sporteinrichtungen

von der kleinsten Variante bis hin zur luxuriösen Ausführung.

Wir beraten Sie gern!



Eröffnung im September:
Saunawelten Isernhagen
Showroom by K&H

**Kühling & Hauers
Schwimmbadtechnik GmbH**

Am Ortfelde 32
30916 Isernhagen NB

Tel. (05 11) 72 85 1 - 0
Fax (05 11) 72 85 1 - 11

Onnen fliegt immer höher

Gladitz gewinnt 200-Meter-Lauf



Zahlreiche Athleten haben am Nationalen Leichtathletik-Meeting im Erika-Fisch-Stadion Hannover teilgenommen und erneut für jede Menge guter Leistungen gesorgt. Gute Plätze konnten dabei auch unsere 96-Athleten erreichen. Ein Höhepunkt des Meetings war zweifellos der 200 m-Lauf der Männer, den Alexander Gladitz mit einer Zeit von 20,94 Sekunden gewinnen konnte. Mit 20,64 Sekunden erfüllte Gladitz erst eine Woche zuvor in Bremen die EM-Norm. Beim 100-Meter-Lauf war der U23-Athlet ebenfalls erfolgreich und belegte mit 10,81 Sekunden den dritten Rang. Johannes Meyers folgte ihm in der Gesamtrangliste mit 12,47 Sekunden. Unter die Top-10 der 800-Meter-Läufer kam Tobias Ehlers als Neunter mit 1:57,69 Minuten. Einen grandiosen Auftritt legte Dirk Schwarzbach beim 3000-Meter-Lauf hin. Im Ziel verbuchte Schwarzbach mit 9:03,50 Minuten einen zweiten Platz.

Auch für 96-Top-Hochspringer Eike Onnen geht es zielstrebig weiter. Die Olympiade in Brasilien vom 12. bis 21. August ist sein großes Saisonziel. Das 16. FHDW Springer-Meeting in Garbsen versprach mit Onnen wieder Leichtathletik der Spitzenklasse. Für ihn und seine Trainerin und Mutter Astrid Fredebold-Onnen war das Meeting in Garbsen die erste Station, um die Qualifikations-Norm von 2,29 Meter zu überspringen. Der deutsche Top-Athlet von Hannover 96, der sich in der Trainingswoche zuvor bei seinen Hochsprüngen schon sehr locker präsentierte, meisterte mit einer überzeugenden Leistung die Siegerhöhe. „Heute Morgen bin ich aufgestanden und habe mir gesagt, dass ich heute die Norm für die Olympischen Spiele springe. Die Entschlossenheit war von Beginn an da. Das gute Wetter und vor allem die klasse Stimmung haben mir bei meinem Vorhaben sehr geholfen“, sagte Onnen nach seinem erfolgreichen Hochsprung zufrieden. ★☆☆



Maik OTHMER

Haustürstudio und Tischlerei

Einfach nur
wohl fühlen!



2.599,00 €

Alu-Haustür des Monats JULI bis SEPTEMBER

Wärme ged. Alu-Haustür komplett inkl. Montagearbeiten
in 14 verschiedenen Farben lieferbar

Wir montieren auch sichere Fenster!



Angebot Juli bis September
Inkl. Sicherheitsbeschlag
ohne Mehrpreis



Bäckerstraße 3A Sarstedt-Hötteln
Fon 0 50 66 / 90 26-0 www.tischlerei-othmer.de
Mo bis Fr 9 - 18 Uhr Samstags 10 - 13 Uhr



Gepflegte Gastlichkeit
an traditioneller Stätte

Broyhan Haus

» Die Perle der Altstadt «
Kramerstraße 24
30159 Hannover/Altstadt
Telefon 0511-32 39 19
Fax 0511-210 80 82
www.Broyhanhaus.de

„Der“ GETRÄNKE PABST

Daniel-Gieseke-Straße 7
31157 Sarstedt / OT Gödringen
Tel. 0 50 66 / **43 56**
Tel. 0 50 66 / 69 39 62

**Unser Lieferservice
für Privat, Firmen,
Gastronomie, Vereine**

„Wir schleppen für Sie!“

Leihmaterial: Zapfanlagen, Stehtische,
Kühltruhen, Tresen/Spülen, Kühlanhänger,
Toilettenwagen, Ausschankwagen, Festzeltgar-
nituren, Sonnenschirme, Gläser/Mehrzweckbecher

Getränke- und Abholmarkt:
Fass- und Flaschenbier
Wasser / Limo / Säfte
Wein / Sekt / Spirituosen

MICKY'S LOUNGE

Cocktail Bars, Pavillons, Musik-/Lichtanlagen,
mobile Bühnen, 1,30 m Schwenkgrill mit Hütte,
Geschirr und Bestecke, Zelthallen, Partyzelte,
Aufbauservice, Security Service, Hussen uvm.

Kielmann feiert Titelgewinn

Mulder gewinnt mit Bestweite im Kugelstoßen

Bereits mit dem ersten Versuch über 50,49 Meter konnte Sonka Kielmann mit dem 1000 g schweren Diskus nicht nur im Finale der Deutschen Hochschulmeisterschaften eine neue persönliche Jahresbestleistung erzielen, sondern sicherte sich damit auch frühzeitig den Titelgewinn. Kielmann konnte neben der guten Wurfserie von fünf gültigen Diskuswürfen einmal mehr die 50-Meter-Marke übertreffen.

Im letzten Versuch schaffte es Sebastian Rebischke, seinen 800 g schweren Speer auf eine Weite von 57,26 Meter zu bringen. Das reichte für den vierten Platz.

Vielversprechende Leistungen unserer SportlerInnen gab es auch beim 35. Pfingstsportfest in Zeven.

U18-Athletin Louisa Mulder von Hannover 96 präsentierte sich trotz Regen und Wind in Frühform und gewinnt mit der 3-kg schweren Kugel souverän den Kugelstoßwettbewerb der WJ U18. Mulder beeindruckte bei ihrem jüngsten Erfolg mit einer Weite von 13,69 Metern; sie verbesserte bereits in ihrem ersten Versuch ihre persönliche Bestleistung um vierzehn Zentimeter. Die 16-jährige talentierte Siebenkämpferin konnte auch beim 100-Meter Hürdenlauf in 15,08 Sekunden das Ziel im B-Finale als Zweite erreichen.

Positive Akzente konnte auch 96-Athlet Sebastian Rebischke im Speerwerfen set-



zen. Er schraubte bereits im ersten Versuch seinen 800-Gramm-Speer auf 63,50 Meter. Als überlegener Sieger vor dem Zweitplatzierten Niels Michaelis (58,01 m) ließ er die gesamte Konkurrenz hinter sich und freute sich über den Titelgewinn.

Für weitere spannende Entscheidungen sorgten Christian Giesler (1500 m - 4:33,72 Min.), Dorothea Schwarzbach (1500 m - 5:30,33 Min.) und Iris Giesler-Petersen mit einer persönlichen Bestzeit (1500 m - 5:30,46 Min.). ★☆☆

Verdiente Sommerpause

Saison geht erfolgreich zu Ende



Die Sportkegler von Hannover 96 haben es geschafft: Sie konnten die Saison 2015/16 mit dem Aufstieg beenden. Nachdem die erste Mannschaft sich im Frühjahr für die Aufstiegsspiele in Bremen qualifiziert hatte, konnte sie am 20. März als zweitplatzierte Mannschaft ihren Aufstieg feiern (3.609 Holz). Von den vier angetretenen Mannschaften stiegen die ersten beiden auf. Besonders spannend wurde es gegen Ende des Punktspiels. Die drittplatzierte Mannschaft gab alles, konnte sich aber nicht mehr an unsere Mannschaft herankämpfen. Abteilungsleiter Thorsten Scheidler bewahrte einen kühlen Kopf und hielt den Gegner auf Distanz, so dass es zum Schluss bei einem Vorsprung von fünf Holz blieb. Beste Keglerin von Hannover 96 und zweitbeste Keglerin des Tages war Jenilee Wolfram, die mit starken 919 Holz (79 Holz über 7er-Schnitt) so manchen Kegler neben ihr verzweifeln ließ – letztlich gehörte der Erfolg jedoch der ganzen Mannschaft. Die Moral und die tolle Unterstützung

auf und neben der Bahn haben den Aufstieg gesichert! Wir gratulieren der ersten Mannschaft ganz herzlich zu ihrem Erfolg und hoffen auf tolle Leistungen in der Verbandklasse (Landesklasse).

Zusätzlich ist Sabine Krüger-Rieke bei den Landesmeisterschaften Dreibahnen am 30. April in Wolfsburg angetreten. Als Vorjahressiegerin wurde sie allen Anforderungen gerecht und konnte mit 12 Holz Vorsprung auf die Zweitplatzierte ihren Titel verteidigen. Auch dazu herzlichen Glückwunsch!

Bei den Deutschen Meisterschaften konnten sich leider weder unsere Junioren Fabian und Jonas Heinsch noch Sabine Krüger-Rieke einen Platz auf dem Treppchen „erkegeln“. Bestimmt klappt's beim nächsten Mal. Jetzt geht es erstmal in die Sommerpause und die Sportkegler bereiten sich voller Erwartungen auf die neue Saison vor.

Good Wood! ★☆☆

Aktion für Flüchtlinge

Bundesliga: Erfolgreiche Hinrunde



Flüchtlingsintegration: Auch die Tischfußballabteilung von Hannover 96 hat sich mit dieser Thematik beschäftigt. Deswegen gab es Anfang Mai eine ganz besondere Aktion. Flüchtlinge aus der Turnhalle Voltmerstraße konnten unter der Regie des Kulturtreffs Hainholz und der Krökelbar/Hannover 96-Tischfußball im Helmkehof Tischfußball spielen und sich in dieser Sportart ein wenig ausprobieren. Nach einem ersten „Reinschnuppern“ wurde noch ein kleines Turnier ausgerichtet. Alle Teilnehmer freuten sich über diese Veranstaltung und verbrachten einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Neben dieser einmaligen Veranstaltung bietet die Krökelbar mit Hannover 96 für alle Interessierten regelmäßig jeden 1. und 3. Freitag im Monat ein Hobby-Turnier an. Start ist jeweils um 20.00 Uhr, Ende gegen 23.00 Uhr. Jeder Teilnehmer kann sich jederzeit an- oder abmelden. Somit kann die Anmeldung auch spontan

vor Ort erfolgen. Das Startgeld für gern gesehene Besucher beträgt 3 €. Vereinsmitglieder können selbstverständlich kostenfrei mitmachen.

Unsere Bundesligaspieler, die schon etwas mehr Turniere und Trainings erlebt haben, haben die Hinrunde beendet. Erfreuliches Fazit für die Stadt: Hannover 96 belegt den 1. Platz der Gruppe, dicht gefolgt von den Hannoverkickern auf Platz 2. Im August wird sich entscheiden, wer der diesjährige Mannschaftsmeister wird. Nähere Informationen sind auf der Webseite www.dtf1.de zu finden.

Die Abteilung freut sich immer über neue interessierte Teilnehmer beim Training im Breitensport, bei Hobby-Turnieren oder einfach beim Zuschauen und Verfolgen spannender Partien. Alle Informationen zu den Veranstaltungen in der Krökelbar sind hier zu finden:

www.kroekelbar.de/events ★☆☆

Erfolgreich nicht nur im Pokal

1. Herren wird Deutscher Pokalmeister für Verbandsklassen

113 qualifizierte Pokalmannschaften aus ganz Deutschland traten von Himmelfahrt bis Sonntag bei den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen (DPMV) in Dinklage an. Über 500 Spielerinnen und Spieler haben teilgenommen. Aufgeteilt in drei Spielklassen (A/Verbandsebene, B/Bezirksebene, C/Kreisesebene) kämpften die Pokalteams in Dreier-Teams um die begehrten Titel.

Max Kulins, Robert Giebenrath und Richard Hoffmann gewannen ohne Probleme in ihrer Gruppe. Auch im Viertelfinale war der SV Siek (Schleswig-Holstein) beim 4:0 Erfolg kein ernsthafter Prüfstein. Im Halbfinale gegen den SC Wewer 2000 (NRW) mussten die drei 96er erstmals kämpfen: Nach einem 1:2 Rückstand drehten sie das Spiel zu einem 4:2 Sieg und sicherten sich damit die Finalteilnahme in der Herren A Klasse. Hier wartete mit dem hessischen Vertreter TV Langen nicht unerwartet ein weiterer Topfavorit. Richard Hoffmann besorgte das 1:0, Max Kulins ließ mit einem knappen 3:2 gegen den Topspieler des TTC Langen, Simon Huth, das wichtige 2:0 folgen. Nachdem sich Robert Giebenrath in fünf Sätzen gegen Dominik Stuckmann durchsetzen konnte, sah es nach einem Durchmarsch aus. Nun zeigte der TV Langen, warum er nicht zu Unrecht als Titelfavorit gehandelt wurde: Zunächst verloren Richard Hoffmann und Robert Giebenrath das Doppel in drei Sätzen, danach quitierte Richard Hoffmann im Topduell der 1er mit

zwei Punkten Unterschied im 5. Satz seine erste (und im übrigen einzige) Niederlage. Als auch Robert Giebenrath sich im 5. Satz knapp Tobias Schneider beugen musste, war der schöne Vorsprung dahin. Beim Spielstand von 3:3 fiel die Entscheidung im letzten Spiel. Max Kulins blieb cool und dominierte Dominik Stuckmann in drei Sätzen. Der 4:3 Sieg bedeutete den Titelgewinn für die 1. Herren. Hannover 96 stellt nun die beste Vereinsmannschaft aller Verbandsligisten Deutschlands - für die Tischtennis-Abteilung von Hannover 96 ist dieser Titelgewinn einer der größten Erfolge in seiner Geschichte.

Im Regionspokal holte sich die 2. Herren mit Roberto Filter, Max Mäckel, Yannick Stoll, Oliver Apel, Yasar Miatkowski und Paolo Mehnert in der offenen Klasse den „Großen Pott“ und damit das Double aus Meisterschaft und Pokal.

Birgit Giebel wurde bei den Seniorinnen über 50 Landesmeisterin sowohl im Einzel als auch im Doppel. ★☆☆

Hans Teille



Erfolgsrezept mit Taktik

Tischtennis bringt zukunftsfähige Leistungen



Ein junger Hüpfen ist er noch, mit seinen 25 Jahren, vor allem aber hinter der Tischtennisplatte. Richard Hoffman spielt neben seiner Tätigkeit als Jugendtrainer seit 2013 für Hannover 96 – und das sehr erfolgreich: Im Mai 2016 hat er mit der 1. Herrenmannschaft den Tischtennis-Pokal auf Bundesebene geholt. Auch Hans Teille (49) ist mit dem schnellen Sport eng verbunden. Der Abteilungsleiter steht, genau wie der halb so alte Richard Hoffmann, bis zu siebenmal wöchentlich beim Trai-

ning in der Halle. Im Interview geben die Beiden einen Einblick in eine wieder auflebende Sportart.

Wann ist die Abteilung bei 96 entstanden und wie hat sie sich entwickelt?

Teille: Der Ursprung unserer Abteilung liegt beim TSV Kirchrode im Jahr 1946. Mit knapp 100 Mitgliedern sind wir 2004 zu Hannover 96 gewechselt, da sich der TSV vom Leistungssport abgewandt hat. Glücklicherweise hat 96 zu dem Zeitpunkt mehr aktive Mitglieder gesucht.



Und so hat sich die Abteilung im Laufe der Jahre auf 200 Mitglieder verdoppelt. Wir freuen uns über die vielen jungen Spieler, die Interesse an diesem Sport gefunden haben und über die zahlreichen Aufstiege unserer Teams.

Wie kann der Pokalsieg der 1. Herren sportlich eingeordnet werden?

Teille: Sportlich ist das für uns sehr wertvoll. Hannover 96 stellt damit die beste Mannschaft der Verbandsliga in Deutschland. Trotzdem ist der reguläre Punktspielbetrieb wichtiger, auch wenn man sich noch so sehr über den Pokal freut.

Wer waren starke Gegner?

Hoffmann: Nennenswerte Gegner sind die Mannschaften von Salzgitter und Marklohe mit ehemaligen Zweitligaspielern gewesen. Insgesamt haben zehn Mannschaften teilgenommen und bei den beiden Topspielen kamen jeweils über 100 Besucher zusammen. Das hat für gute Stimmung gesorgt.

Wie läuft ein solcher Wettkampf ab?

Teille: Meistens trifft man sich anderthalb Stunden vor Spielbeginn. Nach dem Aufwärmen spielt sich die Mannschaft eine Stunde ein. Los geht es mit der Begrüßung und der Aufstellung der

Mannschaften, bevor die Doppel beginnen. Die Einzelspiele folgen in einer festgelegten Reihenfolge, bis der Siegpunkt erreicht wird.

Wie sieht Euer Trainingskonzept aus?

Hoffmann: Die Trainingsschwerpunkte sind individuell. Normalerweise ist das Training nach Altersklassen unterteilt. Zum Teil findet auch ein gemeinsames Training im Stützpunkt oder dem Verein statt. Momentan ist Saisonpause, jetzt wird mehr Wert auf athletische Aspekte gelegt. Zur Saison ist das Training dann wieder wettkampfbetonter angelegt.

Wie werden junge Spieler an den Sport herangeführt?

Teille: Wir bieten extra eine Kleinkindergruppe ab vier Jahren an. Da geht es primär um die Gewöhnung an den Ball und das Koordinationsgefühl. Wenn die Kinder eine gewisse Körpergröße erreicht haben und im Schnitt acht Jahre alt sind, wird an den großen Tischen gespielt. Das hängt jedoch stark von der individuellen Entwicklung des Kindes ab. Des Weiteren bieten wir an einigen Schulen Tischtennis-AGs an.

Richard, welche Aufgabe hast Du im Jugendbereich?

Hoffmann: Ich führe die jüngeren Spieler an

die weiterführenden Wettkämpfe heran. Zu meiner Aufgabe gekommen bin ich aufgrund von talentierten Spielern, die anfangs keine Aufstiegschancen bei Hannover 96 gehabt haben. Nun bin ich als Spielertrainer dabei und sehe eine starke Entwicklung.

Welche jungen Talente sind aktuell sehr erfolgreich?

Teille: Aus den Herrenmannschaften sind es momentan folgende Jugendspieler: Dominik Jonack, Mikael Hartstang und Alexander Hage, der aktuell Landesmeister bei den A-Schülern ist. Dann hätten wir noch Tammo Misera, Dritter bei den B-Schülern der Jahrgangsmehrfachmeisterschaft, der in die 2. Herren wechselt. In der 3. Herren mit Potenzial für höherklassige Spiele gibt es Dennis Rabaev, Felix und Niklas Misera, David König, Klaudius Krapiec und Felix Burk. Zur neuen Saison kehrt Dominik Jonack, Neuntplatzierter der deutschen Schülerrangliste, zurück.

Welche Aspekte machen Tischtennis für Euch attraktiv?

Teille: Tischtennis ist ein technisch anspruchsvoller Sport, in dem es vor allem auf die Taktik ankommt. Hier zählen weniger Kraft und Größe des Spielers. Außerdem kann man Tischtennis sein ganzes Leben lang spielen, was bei anderen Wettkampfsportarten selten ist.

Hoffmann: Jedes Spiel ist eine neue Herausforderung, auch weil man sich als junger Spieler auf gleichem Niveau mit älteren messen kann. Physisch und psychisch ist

man dabei einer hohen Belastung ausgesetzt. Tischtennis ist ein angenehmer Mix aus Taktik, Spiel, Freude und Bewegung.

Wie mag die zukünftige Entwicklung dieser Randsportart aussehen?

Teille: Leider genießt diese Sportart wenig mediale Aufmerksamkeit, wobei es einen recht starken Internetauftritt gibt. Der Deutsche Tischtennisbund plant momentan eine bessere Vermarktung, die durch ein attraktives Angebot zu gesteigertem Interesse führen sollte.

Was heißt das konkret?

Teille: Qualifizierte Trainer und ein ansprechendes Freizeitangebot. Hannover 96 definiert sich hier primär über sportliche Aktivitäten, da wir sehr wettkampforientiert spielen. Ein Schwerpunkt ist die Heranführung von Talenten an die höheren Punktspielklassen. Der Nicht-Wettkampfbereich soll zukünftig aber ausgebaut werden.

Wie würdet ihr die aktuelle Situation der Abteilung beurteilen?

Teille: Hannover 96 hat die größte Tischtennis-Abteilung in Niedersachsen. Im Damen- und Herrenbereich decken wir fast jede Spielklasse ab und sind somit sportlich die Nummer eins in der Region Hannover. Das macht den Verein attraktiv und hat einen überregionalen Effekt. Besonders durch den geplanten Bau des Sportzentrums steigen die Chancen auf eine weiter wachsende Mitgliederzahl. ★☆☆

Elena Blume



Was bedeutet Bergen-Belsen heute?

Gedenkstätte
Bergen-Belsen

Historisches Lagergelände
Dokumentationszentrum

Vielfältige Veranstaltungen

Die Traditionsabteilung berichtet



Im April fand die diesjährige Versammlung der Abteilung Tradition statt. Die Abteilungsleiter Martin Brandstaeter und Thomas Hylla berichteten über die Arbeit und Ergebnisse der Abteilung und standen Rede und Antwort. Besonders hervorzuheben ist die gute Stimmung der Mitglieder, die sich durchweg positiv zu den bislang durchgeführten Veranstaltungen geäußert haben. Außerdem stand in diesem Jahr die Neuwahl der Abteilungsleitung auf der Tagesordnung. Dass die Mitglieder zufrieden mit der Abteilungstätigkeit sind, zeigte sich auch bei den Neuwahlen: Brandstaeter und Hylla wurden ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung für weitere drei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Beide sagen herzlichen Dank.

Am 27. Mai trafen sich bei besten Wetterbedingungen mehr als 70 Mitglieder am Eilenriede-Stadion, um an einer NLZ-Baustellenbegehung teilzunehmen. Alle Besucher waren begeistert vom Umbau und haben festgestellt, dass hier etwas

Großes entsteht, das sicher mit jedem Zweitliga-Stadion konkurrieren kann. Sehr erfreut waren die Abteilungsleiter über die Teilnahme einiger Amateurspieler, die viele Jahre im Eilenriede-Stadion gespielt haben. Beendet wurde die Veranstaltung mit angeregten Gesprächen, einer Erbsensuppe aus der Gulaschkanone und erfrischenden Getränken. Die Abteilung dankt dem Objektverwalter Helge Sandström, für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Führung sowie Christian Daniel vom Suppenhus für die Bewirtung.

Am 2. Juni stand zum zweiten Mal ein Unternehmerfrühstück an. Auch bei diesem gut besuchten Treffen lud Hannover 96 einen besonderen Referenten ein. Die Teilnehmer hörten interessiert dem Vortrag des Vorstandsvorsitzenden der RWS Vermögensplanung AG, Klaus Dombrowski, zu. Dombrowski unterhielt die Anwesenden auf humorvolle Weise zum Thema „Geldanlagen im Wandel der Zeit“. Eine besondere Freude war die Teilnahme von Michael Ferez, der in den 60er-Jahren mehrfach Fußball-Amateur-Meister mit Hannover 96 wurde. Während des Frühstücks wurde mehrfach auf ein besonderes Highlight hingewiesen: Den Guinness Weltrekord-Versuch (siehe Bericht S. 17).

Die Traditionsabteilung wird auch künftig viele unterschiedliche neue Veranstaltungen anbieten. Hannover 96 freut sich auf eine rege Teilnahme. ★☆☆

Martin Brandstaeter und Thomas Hylla

Oktoberfest MÜNCHEN

Samstag bis Dienstag

Abfahrt: 23.30 Uhr • Rückfahrt: 10.00 Uhr

01. - 04.10.2016

Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus
(Video, Toilette, Küche)

- inkl. 2x Übernachtung/Zimmer mit Dusche/WC
- Hotel/Pensionen in der Holledau (70 km vor München)
- inkl. 3x Frühstück
- inkl. 2x Transfer zum Oktoberfest
- inkl. Stadtrundfahrt
- inkl. Reisebetreuung
- inkl. Festzeltreservierung
- inkl. 1 Essensgutschein + 2 Getränkemarken

299,- €

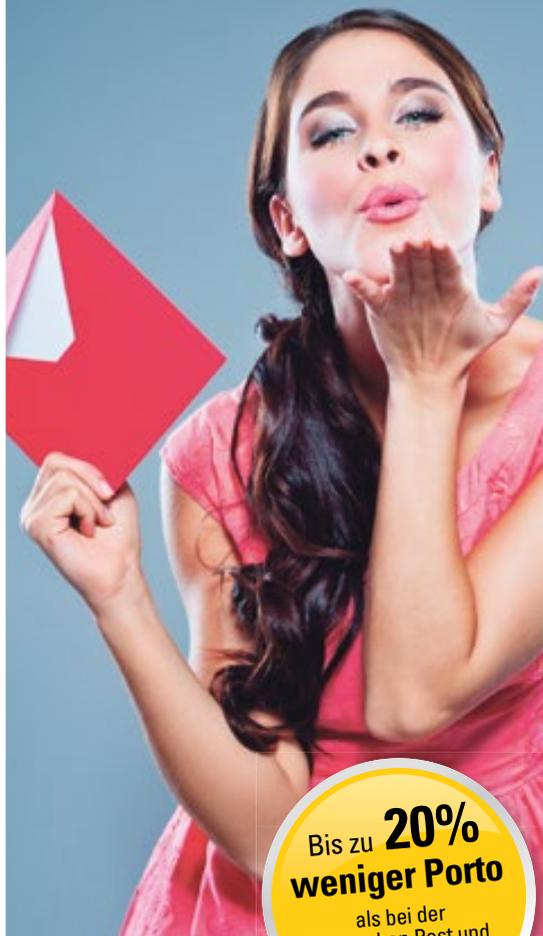
Anmeldung:

Jürgen Lehmann

Tel. (0173) 6410744

Zustiegsmöglichkeiten
nach Absprache.

Gute Nachrichten.



Bis zu **20%**
weniger Porto

als bei der
Deutschen Post und
das deutschlandweit!

Liebesbriefe und andere gute Nachrichten versenden Sie am besten mit der CITIPOST, denn mit uns sparen Sie beim Porto bares Geld. Mehr unter www.citipost.de

CITIPOST

Einfach. Gut. Geschickt.

96er zu Gast in Halle

Erlebnistag beim FC



Martin Brandstaeter und Thomas Hylla von der 96-Traditionsabteilung haben einen erlebnisreichen Tag beim Halleschen FC verbracht. Auf Einladung des Fan-Beauftragten aus Halle, Thomas Mennicke, fuhren sie am 31. Oktober 2015 in die Geburtsstadt des Komponisten Georg Friedrich Händel und des ehemaligen Deutschen Außenministers Hans-Dietrich Genscher. Begleitet wurden sie dabei von 96-Mitglied Michael Tarkmann. Mennicke hatte eine Sightseeing-Tour organisiert; die 96er zeigten sich sehr beeindruckt von der restaurierten Altstadt. Natürlich stand auch Fußball auf dem Programm: Der FC konnte das Spiel gegen Fortuna Köln mit 2:1 für sich entscheiden.

Steffi Hoffmann, die Hallesche Bereichsleiterin, betreute die Gäste aus Hannover im Stadion und beim anschließenden Zusammensein in der Sportsbar „Zum Würzburger“, wo man sogleich ein Gegentreffen in Hannover vereinbarte. Dazu kam es dann am 30. April. Thomas Mennicke stattete der HDI Arena beim Spiel 96 gegen Schalke einen Besuch ab, wobei es ihm besonders die VIP-Loge von Präsident Martin Kind angetan hat. Das obligatorische Foto mit Kind gehörte ebenso dazu wie ein kühles Bier nach Spielende. Die Traditionsabteilung bedankt sich bei Steffi Hoffmann für die aufmerksame Betreuung in Halle und bei 96-Chef Martin Kind. ★☆☆

DECATHLON

SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

SCHNORCHELMASKE

EASYBREATH®

29,99 €



**70 SPORTARTEN -
1 STORE!**

DECATHLON Hannover Laatzen · Am Bahnhof Messe Laatzen bei Kaufland · Karlsruher Str. 8
(Zufahrt Stuttgarter Straße) · 30880 Laatzen · Mo - Sa 9-20 Uhr · www.decathlon.de

Triathlon - Kein Individualsport

Abteilungsleiter Gondermann berichtet



Triathlon sei ein Individualsport, höre ich immer wieder. Stimmt. Das kann Triathlon sein. Und das ist wunderbar: Ich kann mir meine eigenen Ziele setzen und niemand hindert mich daran, sie zu erreichen. Ich muss meine eigenen Entscheidungen selbst verantworten. Wenn das am Ende erfolgreich ist, weiß ich, was ich kann und unterstütze so mein Vertrauen in mich selbst. Wenn es misslingt, ist Selbstreflektion gefragt. Basis für's Bessermachen, Basis für die Erfahrung, die den späteren Erfolg sichern kann. Auch das stärkt mein Selbstvertrauen.

Triathlon ist aber auch Teamsport. Vereinssport: Das „Wir“ ist wichtiger als das „Ich“. Es ist ein tolles Gefühl, in einem Team um Minuten und Sekunden zu kämpfen. Für den Anderen alles zu geben oder für die Andere über sich selbst hinaus zu wachsen. Es ist eine andere Form der eigenen Verantwortung und des Erfolgs, mit dem Team die Saison zu planen, die Wettkämpfe zu organisieren und dann im

Rennen neben sich selbst auch noch die Kameradinnen und Kameraden zu motivieren. Und dann, im Ziel: Verschwitzte Umarmungen, müde Gratulationen, man ist völlig fertig und glücklich zugleich. Man lacht sich zu und hat nur den einen Gedanken: Das war ein tolles Rennen.

Hannover 96 startet mit sieben Triathlon-Teams in die kommende Saison. Die Vielfalt und den Spirit unserer Teams in sämtlichen Ligen - von der untersten bis zur zweithöchsten - sollen die folgenden Interviews der Team-Verantwortlichen verdeutlichen.

Wer nach dem Lesen Lust hat, mal rein zu schnuppern und vielleicht selbst Teil des Triathlon-Teams von 96 zu werden, der ist herzlich eingeladen. Wer fit und gesund ist und sich auf unsere Trainings und die Kompetenzen unserer Trainerinnen und Trainer einlässt, dem kann ich versprechen, dass er oder sie die eigenen Grenzen kennen lernt. Und auch darüber hinauswachsen kann. ★☆☆



Tessmer & Sohn

Seit 1967

Straßenbaugesellschaft mbH

- Pflasterungen aller Art · Asphaltbau
- Kanalisationsarbeiten · Erdbewegungen

Am Bahnhof 20
31515 Wunstorf · OT Großenheidorn
Fon: 05033 1614 · Fax: 05033 8604
poststelle@tessmer-strassenbau.de
www.tessmer-strassenbau.de

Garten- und Landschaftsbau

- Planung und Ausführung Ihrer Gartenanlage · Terrasse
- Wege · Plätze · Höfe... aus Beton-, Naturstein- und Klinkerpflaster
- Rollrasen · Bepflanzung
- Außenbeleuchtung

Besuchen Sie auch die von uns erstellte Musteraustellung beim Fachgroßhandel BAUKING
Gutenbergstraße 4, Garbsen (Nähe Autobahnabfahrt Rasthof Garbsen)



PARTNER



Nordmannpassage 2
30159 Hannover

Tel.: 0511 450 100 80
Tel.: 0511 450 100 81

Teamgeist wird groß geschrieben

96 befragt Triathleten

Hannover 96 startet mit sieben Triathlon-Teams in die Saison 2016. Die Abteilung hat die Team-Captains nach der Vielfalt und dem Spirit in den Teams gefragt - fernab von Zahlen und Ergebnissen.

Was macht ihr gegen Lampenfieber?

Tabea Fricke (2. Bundesliga Damen): Das Lampenfieber ist meist mit dem Startschuss verschwunden. Das ist wichtig, um auf dem Punkt konzentriert seine beste Leistung abrufen zu können.

Was macht Eure Teams aus?

Timo Kuhlmann (2. Bundesliga Herren): Ganz klar: Der Teamgeist. Wir haben einen starken Zusammenhalt, trainieren gemeinsam und harmonisieren dadurch in den Rennen.

Daniel Schunack (Landesliga Herren): Während der Wettkämpfe feuern sich die Jungs gegenseitig an, um das Beste aus sich selbst und für's Team heraus zu holen.

Marleen Maier (Regionalliga Damen): Wir gehen respektvoll miteinander um und fördern und unterstützen uns gegenseitig. So wachsen wir im Rennen für's Team häufig über uns selbst hinaus.

Und wenn ihr mal nicht schwimmt oder radelt oder rennt?

Marleen: Naja, auch einfach mal ein Grill-Abend oder Biergartenbesuch mit dem Team sind wichtig. Am Ende der Saison feiern alle Teams zusammen die inzwi-

schon legendäre Saisonabschlussparty - da ist dann auch Ausdauer gefragt. Vor allem auf der Tanzfläche.

Was erwartet ihr von dieser Saison?

Simon Heiden (Regionalliga Herren): Teamgeist, faire Wettkämpfe und oben mitspielen. Wir waren bereits im März im Trainingslager auf Mallorca, zusammen mit den Damen des Regionalliga-Teams. Das war ein guter Anfang.

Was sind die Voraussetzungen, um in Euren Teams starten zu dürfen?

Carolin Krause (Landesliga Damen): Leidenschaft und Spaß am Triathlon ist die wichtigste Voraussetzung. Man sollte den Wunsch haben, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

In diesem Jahr dürfen beim Triathlon Frauen und Männer erstmals gemeinsam in einem Team starten. Funktioniert das?

Björn Höhne (Verbandsliga Mixed): Klar! Und es funktioniert vor allem für Neulinge jeden Alters sehr gut. Einige haben erste Triathlonluft durch die Aktion „Von Null auf Sprint“ geschnuppert, die unser Verein seit zwei Jahren anbietet.

Vielen Dank, ich wünsche uns allen viel Spaß und Erfolg! ★☆☆

IN VIELEN MÄRKTEN FÜR SIE GEÖFFNET!

Montag - Samstag

7 bis 22 Uhr

REWE
DEIN MARKT

Vom 24.06. bis
31.07.2016 erhalten Sie

10% RABATT

auf alle REWE Beste Wahl
Produkte!

Coupon ausschneiden und bis zum
31.07.2016 in allen teilnehmenden
REWE Märkten einlösen.
Pro Einkauf ist nur ein
Coupon einlösbar.



Termine

Wann, wo, was?

27.06.-01.07.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

04.07.-08.07.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

06.07.2016, 13.30-19.00 Uhr

Mitgliederfahrt zum Schloss Marienburg
(HDI Arena)

11.07.-15.07.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

15.07.2016, 14.00 Uhr

NLZ-Baustellenbegehung
(Clausewitzstraße 4)

18.07.-22.07.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

21.07.2016, 18.00 Uhr

Arenagolf
(HDI Arena)

23./24.07.2016, 11.00-17.00 Uhr

Zoo-Spiele
(Hannover Zoo)

25.07.-29.07.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

31.07.2016, 11.00-18.00 Uhr

Saisoneroöffnungsfeier
(HDI Arena)

06./07.08.2016

Fit & Kids: Start Schwimmblock „Sommer“
(Annastift, Bemerode)

17.08.2016, 18.30 Uhr

Treppenlauf
(HDI Arena)

02.09.2016, 10.00 Uhr

Guinness-Rekord
(HDI Arena)

04.10.-07.10.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

10.10.-14.10.2016

Fit & Kids: Feriencamp
(Kämmer Int. School, Bemerode)

15./16.10.2016

Fit & Kids: Start Schwimmblock „Herbst“
(Annastift, Bemerode)

19.10.2016, 19.00 Uhr

Archivabend
(HDI Arena)

**Jetzt
Standheizung
nachrüsten!**

Der (Pr)Eisbrecher.

Mit dem Super-Sommerangebot
bis zu € 250,-* sparen.

standheizung.de

Webasto

* Aktionszeitraum: 01.07. – 30.09.2016. Aktionsbedingungen finden Sie online unter standheizung.de/sommeraktion.

MAURER CAR SERVICE GmbH & Co. KG

Vahrenwalder Str. 253
30179 Hannover

Internet: www.maurer-carservice.de
E-Mail: info@maurer-carservice.de

Kundendienst
Tel.: 0511 / 590 900 310

Verkauf
Tel.: 0511 / 590 900 320
Fax: 0511 / 590 900 350

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 7:30 - 17:30 Uhr
Fr: 7:30 - 16:30 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr



Aus den vielen Gewinnspiel-Zusendungen der Ausgabe 01/2016 wurden die Gewinner bereits ermittelt und benachrichtigt.

96 aktiv Gewinnspiel-Frage:

Von wem bekam EDDIs Rudel bei einem Heimspiel Besuch?

Machen Sie mit! Auch in dieser Ausgabe warten tolle Gewinne auf Sie!

- 1 Trikot von Hannover 96 (Saison2016/17)
- 2x 2 Tickets für ein Heimspiel von Hannover 96
 - 1 Buch „Rote Liebe“
 - 1 Gartenzwerg von Hannover 96
- 5x Markthallen-Tasse des hannoverschen Pop-Art-Künstlers Della



Senden Sie Ihre Lösung mit Ihrer Anschrift, E-Mail-Adresse & Telefonnummer bis zum 31.08.2016 an:

NORDmedia GmbH
Stichwort: 96 aktiv Gewinnspiel
Höfstraße 34 / 30163 Hannover
96aktiv-gewinnspiel@wa-nordmedia.de
Fax: 0511 / 22 06 61 55

Unter allen richtigen Einsendungen entscheidet das Los.
Das „96 aktiv“-Team wünscht viel Glück.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ansprechpartner

Wen erreiche ich wie?

Mitgliederbetreuung

Lena Meding
0511.96900-168
lena.meding@hannover96.de

Archiv

Sebastian Kurbach
0511.96900-146
sebastian.kurbach@hannover96.de

Dart

Andreas Rollwage
0176.49342393
rollwage@outlook.com

Floorball

Raiko Krüger
0160.97915964
floorball@hannover96.de

Leichtathletik

Ralf Jurgeit
05132.8301220
rjurgeit@htp-tel.de

Schach

Marcello Sanasi
0511.79090954
marcello.sanasi@live.de

Tischfußball

Jan-Christoph Michalik
0177.9388195
jc@michalik.cc

Tradition

Martin Brandstaeter
0170.2972222
martin.brandstaeter@t-online.de

Finanz- und Rechnungswesen

Iris Stöhr
0511.96900-125
iris.stoehr@hannover96.de

Badminton

Steffen Brand
0511.2604321
badminton@hannover96.de

Fit & Kids

Marvin Mahlert
0151.19560660
fitundkids@hannover96.de

Fußball

Stefan Mertesacker
05101.1816
mertesacker@t-online.de

Sportkegeln

Thorsten Scheidler
0177.8143430
thorsten_scheidler@web.de

Tennis

Daniel Fraatz
0172.5402170
tennis@hannover96.de

Tischtennis

Hans Teille
0177.7437256
abteilungsleiter@hannover96-tischtennis.de

Triathlon

Jörg Gondermann
abteilungsleiter@96triathlon.de

VORPRUNG

ist, vieles möglich zu machen



Als öffentlich-rechtlicher Versicherer geben wir einen Teil unserer Gewinne dem Land zurück – und fördern zum Beispiel den regionalen Sport.

www.vgh.de/vorsprung

fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe

Ein Stadion voller
zufriedener Bauherren.

HEINZ VON HEIDEN®
MASSIVHÄUSER

Das ist Dein Haus.



Auf Vertrauen gebaut.

Mehr als 45.000 glückliche Bauherren haben bereits ihren Traum vom Eigenheim mit Heinz von Heiden erfüllt. Egal, ob attraktive Wohnung oder schickes Einfamilienhaus. Wir erfüllen Ihre individuellen Wohnwünsche. **Wir freuen uns auf Sie.**



www.heinzvonheiden.de